

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 3. Mai 2018
38. Jahrgang · Nummer 18

7. Bad Ditzenbacher

Kunstnacht

+++++ 5. Mai 2018 +++++

ab 17 Uhr "Ein Dorf wird zur Galerie"

- + Malerei + Plastiken + Lichtilluminationen +
- + Graffiti + Fire Art + Creative Acts +
- + Projekt Hiltenburgschule / Mühlenkindergarten +
- + Interaktive Klanginstallation "Fils" +
- + Impro-Theater + Geodesic Dome +

Musik

Valley-Connection Big Band

Notes from the past

Remain a Mystery

Handpan Spieler & Percussionist

Voice & Guitar

mit
Oldtimer-Shuttle

Trommelsession in der Abenddämmerung

Alle Cajons, Djembes, Bongos und Didgeridoos sind eingeladen diese Nacht mit ihrer Energie zu füllen

Eintritt-Button: 3,00 Euro im Vorverkauf im Tourismus- & Kulturbüro - 4,00 Euro an der Abendkasse

Veranstalter: Tourismus- und Kulturbüro "Haus des Gastes" Helfensteinstraße 20, 73342 Bad Ditzenbach, www.badditzenbach.de
unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Herbert Juhn

Unsere Sponsoren:



AlbWerk

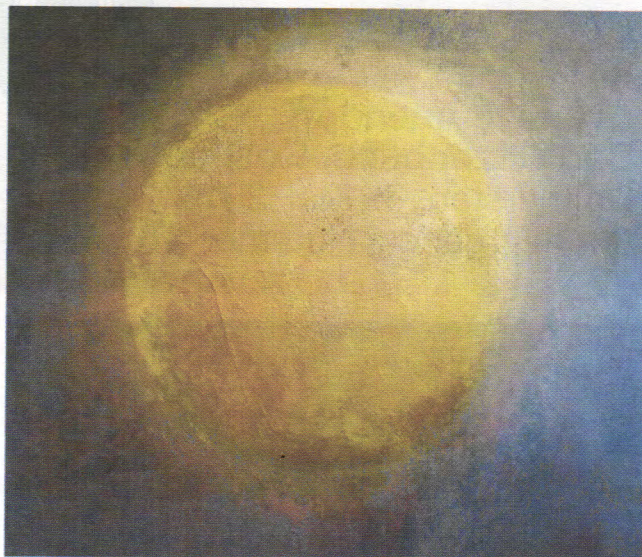
Kräuterhaus
Sanct Bernhard

Kreissparkasse
Göppingen



Vinzenz Therme
WASSEN • LEBEN • WERTE



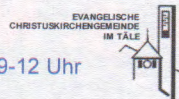


Christel Fuchs - Arthur Goldgräbe

Kunst in der Christuskirche

Von der Kunstnacht (Samstag 5. Mai) bis Sonntag 17. Juni

- Sonntags-Gottesdienst um 10 Uhr: 6., 13., 20., 27. Mai, 17. Juni
- Öffnungszeiten Gemeindebüro nebenan (bitte Schlüssel holen): Mo, Mi, Do 9-12 Uhr
- und nach Absprache: Tel. 07334 - 4294



Redaktionsschluss

Wegen des kommenden **Feiertages Christi Himmelfahrt** ändert sich der **Redaktionsschluss** für das Mitteilungsblatt wie folgt:

Für KW 19:

am Montag, 7. Mai 2018, 12.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt



*mit
gemütlichem
Marktcafé*

Treffen - Schwätzen - Kaufen

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf
dem **Thermalbadparkplatz**

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.



Problemmüllsammlung 2018

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen führt vom **14.04. - 09.05.2018** wieder eine **kreisweite Sammlung von Problemabfällen aus Haushalten** durch. An 21 Tagen werden rund 100 Standorte angefahren. Im Einsatz sind zwei Spezialfahrzeuge, die mit drei Mann Fachpersonal besetzt sind.

Bad Ditzenbach

Gemeindeparkplatz beim Thermalbad
08.05.2018, 17:35 Uhr - 18:05 Uhr

Auendorf

Platz vor der Volksbank an der Göppinger Straße
08.05.2018, 18:20 Uhr - 18:40 Uhr

Gosbach

Platz vor der Turnhalle an der Hiltentalstraße
08.05.2018, 16:50 Uhr - 17:20 Uhr

Folgende Stoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z. B. Verdünner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z. B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z. B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt
- Altöl nur in kleinen Mengen, max. 10 Liter (Der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt.)

Diese Problemabfälle können Sie **kostenlos** in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Problemabfälle aus **Gewerbebetrieben** werden **nicht** angenommen.

Damit ein reibungsloser Verlauf der Sammlung gewährleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Die Abfälle dürfen nicht vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt in hohem Maße verantwortungslos, denn die z. T. hochgiftigen Stoffe können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Abfälle müssen verschlossen und nach Möglichkeit in den Originalverpackungen angeliefert werden. Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben. Problemstoffe in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Auf allen Gefäßen muss der jeweilige Inhalt bezeichnet sein.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden. Bitte an der Problemstoffannahme warten, bis die Anlieferung sortiert ist, da es häufig Rückfragen gibt.
- Nachbarn sollten sich nach Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften zusammenschließen.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotential für unsere Umwelt, wenn Sie nicht fachgerecht entsorgt werden. Jeder, der sich an der Problemmüllsammlung beteiligt, leistet also einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates am **3. Mai 2018**
um **19:30 Uhr** im Sitzungssaal
des Rathauses
in **Bad Ditzenbach**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Grundschulen in Bad Ditzenbach und Gosbach
4. Kindergarten- und Schulverpflegung
5. EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO); Bestellung eines Datenschutzbeauftragten
6. Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 1. Juli 2018 in Bad Ditzenbach und am 7. Oktober 2018 in Gosbach
7. Bauanträge
- 7.1. Erstellen von KFZ-Stellplätzen auf dem Grundstück Flst. Nr. 415/4 an der Bahnhofstraße in Gosbach
8. Bekanntgaben und Verschiedenes
9. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
10. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
11. Frageviertelstunde

Herbert Juhn
Bürgermeister

Beflaggung

Aus Anlass des **Europatages** am **Mittwoch, den 9. Mai 2018**, erfolgt eine Beflaggung am Rathaus Bad Ditzenbach.



Unsere Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Gosbach

am **4. Mai**

Frau Barbara Burstedde, Ulrich-Schiegg-Str. 33
zum 70. Geburtstag

am **5. Mai**

Herr Dr. Ulrich Mutze, Am Bahndamm 22/1
zum 75. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

<http://www.badditzenbach.de/>



Grüngutplatz des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
April bis Oktober	Dienstag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Dienstag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - März	Samstag	12:00-16:00
Deggingen		
April bis Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember bis März	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzzenbach können Baumschnitt anliefern.

Pflegefamilie auf Zeit

Das Kreisjugendamt sucht neue Pflegestellen

Aufgrund veränderter gesellschaftlicher Bedingungen wird es für den Pflegekinderdienst im Landkreis Göttingen immer schwieriger, Menschen zu gewinnen, die sich vorstellen können, ein Pflegekind in ihrer Familie aufzunehmen. Neue Pflegestellen werden jedoch dringend benötigt.

Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Göttingen bietet deshalb am 15.05.2018 von 17.00 bis 19.00 Uhr wieder einen Informationsabend im Mühlberger-Zimmer des Landratsamtes an, an dem sich interessierte Mitbürger über die Voraussetzungen zur Aufnahme eines Pflegekindes im eigenen Haushalt informieren können.

Manchmal führen schwerwiegende Problemlagen in Familien dazu, dass ein Kind nicht mehr im Haushalt seiner Eltern leben kann. Geborgenheit, Liebe, Zuwendung und Sicherheit in einer Familie zu erleben, sind jedoch wichtige Aspekte in der Entwicklung von Kindern zu selbständigen Menschen. In solchen Situationen kann die befristete, manchmal auch dauerhafte Unterbringung des betroffenen Kindes in einer Pflegefamilie deshalb eine wichtige Hilfe sein.

Im Landkreis Göttingen ist deshalb der Bedarf an Pflegestellen unverändert hoch. Aktuell werden vor allem neue Pflegefamilien benötigt, die sich vorstellen können, ein Kind für eine befristete Zeit im eigenen Haushalt aufzunehmen, und ihm die Rückkehr in seine Herkunftsfamilie ermöglichen. Sogenannte befristete Vollzeitpflegestellen unterstützen Eltern, die aktiv an einer positiven Veränderung ihrer schwierigen Lebenssituation mitwirken wollen und eine Rückführung ihrer Kinder in ihren Haushalt anstreben. Pflegeeltern auf Zeit begleiten die ihnen anvertrauten Kinder erzieherisch im Alltag, unterstützen während des Pflegeverhältnisses den Beziehungserhalt zum Herkunftssystem und bereiten das Kind letztlich mental auf die Rückkehr zu seinen leiblichen Eltern vor.

Für diese Aufgabe können sich grundsätzlich Familien, Paare, Lebensgemeinschaften und Einzelpersonen angesprochen fühlen, die Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen für die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mitbringen. Bewerbungen berufstätiger Eltern werden ebenfalls unterstützt.

Toleranz und Verständnis für andere Lebensumstände sind wichtige Kriterien der Eignung, ebenso die Bereitschaft zur engen und intensiven Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie sowie dem Kreisjugendamt.

Neben Pflegefamilien auf Zeit benötigt das Kreisjugendamt aber auch weiterhin Pflegestellen, die sich eine längerfristige Aufnahme des Kindes im eigenen Haushalt vorstellen können, sowie Bereitschaftspflegefamilien für Säuglinge aus akuten Notsituationen, die diese Kinder zeitlich befristet bis zur Klärung ihrer weiteren Perspektive betreuen.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, den 15.05.2018 ab 17:00 Uhr im Mühlberger-Zimmer (7. Stock, Raum 701) des Landratsamtes statt.

Am Informationsabend erhalten Interessierte einen ersten Überblick über das Leben mit Pflegekindern, die besonderen Herausforderungen für Pflegeeltern sowie den Bewerbungs- und Vermittlungsweg. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich. Auf Wunsch sendet Ihnen der Pflegekinderdienst auch Informationsmaterial zu.

Kostenlose Vorsortierbehälter für Bioabfall

Gefäße werden ab sofort auch in den Wertstoffzentren Göttingen und Geislingen ausgegeben

Die erstmalige Ausgabe der Startersets für die Bioabfalltrennung liegt etwa drei Jahre zurück. Neubürger konnten diese seither auch danach noch beim Abfallwirtschaftsbetrieb oder der Firma ETG mit einer Abholkarte mitnehmen. Für alle, die bislang auf einen Behälter in der Küche verzichtet haben oder deren Gefäß zwischenzeitlich defekt ging und ein neues oder ein weiteres Gefäß benötigen, gibt es jetzt eine gute Nachricht: Ab sofort werden auch in den drei Wertstoffzentren in Göttingen und Geislingen kostenlose Behälter an alle Landkreisbewohner ausgegeben.

STIFTE MACHEN MÄDCHEN STARK!

Weltgebetstag der Frauen
Deutsches Komitee e.V.

www.weltgebetstag.de

BIC TERRACETTE

Leere Stifte abgeben und Bildung anstiften!

Der Weltgebetstag unterstützt durch das Recycling von Schreibgeräten ein Team, das syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. 450 Stifte reichen aus, um zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial auszustatten und so eine Tür für eine bessere Zukunft zu öffnen.

Bitte geben Sie Kugelschreiber, Gelroller, Textmarker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Füllpatronen ab.



Die Sammelboxen finden Sie:

Rathaus in Bad Ditzzenbach, FAIR-STAND, ev. Gemeindehaus und in der ev. Christuskirche

Nicht erlaubt sind: Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Bleistifte



Adressen und Öffnungszeiten:

Illtshofweg 42, 73037 Göppingen

Montag - Mittwoch	09:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:00 - 13:00 Uhr

**Großbeislinger Straße 59, 73037 Göppingen und
Neuwiesenstraße 2, 73312 Geislingen**

Montag	13:30 - 18:00 Uhr
Dienstag - Freitag	10:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 13:00 Uhr

Mit dieser Aktion will es der Landkreis seinen Bürgerinnen und Bürgern leicht machen, ihre Bioabfälle aus der Küche getrennt zu sammeln. Organische Abfälle dürfen nicht über den Restmüll in die Verbrennung, sondern gehören in eine Vergärungsanlage.

Noch ein Tipp vom AWB: Stellen Sie Ihren blauen Biobeutel zur Abfuhr in das Vorsortiergefäß oder ein anderes beliebiges Gefäß am Straßenrand bereit, dann ist er vor Tieren geschützt. In allen Verkaufsstellen der Biobeutel gibt es kostenlose Aufkleber zur leichten Erkennung von Bereitstellungsbehältern.

Grüngutsammlungen

Die nächste Grünmassesammlung in Bad Ditzgenbach findet am **Freitag, den 4. Mai 2018** statt.

- Eingesammelt werden Baum-, Hecken- und Strauchschnitt, Laub, Blumen und Pflanzen, Grasschnitt sowie andere Grünabfälle aus dem privaten Garten.
- Bitte stellen Sie Ihr Grüngut **in offenen Behältnissen** oder **gebündelt** am Sammeltag bis spätestens 6 Uhr bereit.
- Für die Bereitstellung von **losem Grüngut** eignen sich **Gartenbags oder kleine Kunststoff-Wannen**, die von den Mitarbeitern der Entsorgungsfirmen problemlos entleert werden können. Mülltonnen, große Fässer und ähnliche Behälter sind für die Grüngut-Sammlung ungeeignet. Papier- und Plastiksäcke sowie Tüten werden nicht geleert.
- Bitte legen Sie sperrige Grünabfälle, die nicht in Behältnisse passen wie Hecken- und Baumschnitt, gebündelt an den Straßen- oder Gehwegrand. Bündel dürfen maximal 2 m lang sein, Äste einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Bitte verwenden Sie zum Bündeln ausschließlich verrottbares Material aus Sisal oder Hanf, keinen Draht oder Kunststoffschnüre.
- Das Sammelfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft. Wochenendgrundstücke, Kleingartenanlagen und landwirtschaftlich genutzte Flächen werden nicht angefahren. Vom Privatgrundstück wird Grünabfall nicht abgeholt.

Pflanzenbörse

Mittwoch, 16. Mai 2018

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzgenbach

Sie bestimmen die Auswahl!

Zimmer-/Gemüse- und Kräuterpflanzen, sowie Blumen, Stauden und Gehölze im Topf, aus Ihrer privaten Anzucht können kostenlos abgegeben werden. Gegen einen geringen Spendenbetrag von ca. 1,- € können Sie aus einer Vielzahl von Pflanzen das für Sie Passende auswählen.

Verantwortlich: Frauen Aktiv und Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach

Herzlichen Dank

Gudrun Lamparter

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 03.05.2018: Seebach-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 6 47 48, Hohenstaufenstr. 18

Freitag, 04.05.2018: Bad-Apotheke Überkingen

Tel.: 07331 - 6 48 48, Otto-Neidhart-Platz 2

Rathaus-Apotheke Böhmenkirch

Tel.: 07332 - 53 54, Friedhofstr. 6

Samstag, 05.05.2018: Stern-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 6 45 79, Tälesbahnstr. 2

Sonntag, 06.05.2018: Wölk-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 6 32 44, Stuttgarter Str. 100

Montag, 07.05.2018: Johannes-Apotheke Gingen

Tel.: 07162 - 86 26, Bahnhofstr. 24

Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen

Tel.: 07334 - 9 61 40, Mühlstr. 2 - 4

Dienstag, 08.05.2018: Apotheke im Nel Mezzo Geislingen

Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94

Mittwoch, 09.05.2018: Fils-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkingen Str. 59

Donnerstag, 10.05.2018: Helfenstein-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 98 63 90, Eybstr. 16

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur Kleintiere)

05.05. (08:00 Uhr) - 07.05. (08:00 Uhr)

Tierarzt Dr. Stahlecker, Auf der Ebene 30, 73054 Eisingen,
Tel 07161-89353

Sprechzeiten: 11 - 12 Uhr und 16 - 17 Uhr



Feuerwehrgerätehaus, Helfensteinstraße 18,
Bad Ditzzenbach

Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzzenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH & Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige

Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzzenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzzenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen

Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de

Internet: www.psp-gp.de

ZUKUNFTSWERKSTATT

- Alt werden in Bad Ditzzenbach - JAHRESPROGRAMM 2018

Mai

Mittwoch, 09.05.2018, 18:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht,

Erben und Vererben

Notar Oberländer, 73312 Geislingen an der Steige

Juni

Dienstag, 19.06.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Wie finanziere ich meine Pflegebedürftigkeit?

Sozialstation Oberes Filstal, Pflegedienstleiter Herr Ulrich

Kausch und stellv. Pflegedienstleiterin Frau Anja Harder

Juli

Dienstag, 24.07.2018, 14:30 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Selbstbestimmt Leben im Alter - Hausnotruf, Essen auf

Rädern & Angebote zur Unterstützung im Alltag

Herr Markus Wußler, Leiter Hausnotrufdienste,

Johanniter Göppingen

Frau Kathrin Gomez, Leiterin Menüservice,

Johanniter Göppingen

Frau Manuela Enderer, Pflegefachkraft und

Pflegedienstleitung, Johanniter Göppingen

August

Mittwoch, 22.08.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Demenz: Diagnose, Behandlung, Vorbeugung - Möglichkeiten und Grenzen

Herr Prof. Dr. Walter Hewer, Chefarzt der Klinik für Gerontopsychiatrie Christophsbad GmbH Göppingen

September

Freitag, 21.09.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

„Welt-Alzheimerstag - Woche der Demenz“ Demenz ist nicht gleich Demenz - grundlegende Unterschiede zwischen den Demenzformen

Herr Marcus Sieber, Stationsleiter der geschlossenen Gerontopsychiatrie Christophsbad GmbH Göppingen

Oktober

Mittwoch, 17.10.2018, 15:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Demenz - Erkennen und Umgang

Herr Dr. Michael Grebner, Netzwerk Demenz Landkreis Göppingen

November

Donnerstag, 08.11.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Bestatten, Bestattungsvorgänge sowie derzeitige Bestattungsformen in der Gemeinde Bad Ditzzenbach, alternative Bestattungsformen

Bestattungen Maichle, 73312 Geislingen an der Steige

Frau Elke Walter, Gemeinde Bad Ditzzenbach

Dezember

Dienstag, 04.12.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Silviahemmet - ein ganzheitliches Konzept für die Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz

Frau Astrid Holstein, Malteser Hilfsdienst



Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





**Gemeinde Bad Ditzenbach
Landkreis Göppingen**

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

**Betreuungskraft
auf 450,00-€-Basis**

für die ergänzende Betreuung von Schulkindern im Rahmen der Verlässlichen Grundschule in Bad Ditzenbach.

Die Betreuung findet montags bis freitags jeweils von 7.00 Uhr bis 8.15 Uhr und von 11.45 Uhr bis 14.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach statt.

Im Rahmen dieser Zeiten benötigen wir eine zusätzliche Unterstützung für unsere beiden Erzieherinnen mit **sechs Stunden/Woche**.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Wir wünschen uns eine/n flexible/n und einsatzfreudige/n Mitarbeiter/in, die/der Spaß an der Arbeit mit Schulkindern hat.

Wenn Sie sich für diese Aufgabe interessieren, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 25. Mai 2018** bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Rosenberger (Tel. 07334 9601-16) gerne zur Verfügung.

Maibaumstellen in allen drei Ortsteilen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie jedes Jahr werden in allen drei Ortsteilen Maibäume aufgestellt. Das ist eine schöne Tradition, aber nicht selbstverständlich. Deshalb möchte ich dem Löschzug Auendorf der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach für das Aufstellen des Maibaumes in Auendorf, den Oihomischen und sonstigen Helfern für den Maibaum in Gosbach und dem Löschzug Bad Ditzenbach der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach für den Maibaum in Bad Ditzenbach ganz herzlich danken. Bestaunen und genießen Sie die Bäume, sie werden uns im hoffentlich schönen Mai begleiten.

Außerdem auch vielen Dank an den Posaunenchor Auendorf und den Musikverein Gosbach für die musikalische Begleitung. Sehr gelungen waren auch wieder die anschließenden Feiern am 30.04. in Auendorf im Feuerwehrhaus und am 01.05. in Bad Ditzenbach im Feuerwehrhaus. Herzlichen Dank auch an all die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die dabei mitgeholfen haben.

An vielen anderen Stellen in unserer Gemeinde wurde der 1. Mai gebührend gefeiert. Danke an alle Vereine und sonstige, die zu einem gelungenen Maifeiertag beigetragen haben. Sie haben mit ihren Angeboten den 1. Mai bereichert.

Ihr

Herbert Juhn

Herbert Juhn
Bürgermeister

Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Die gute Tat:

„Zu verschenken!“

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Vogelkäfig für Nymphensittiche	07335/920515
Bügelmaschine AEG Elektronik	07334/6081193 ab 17 Uhr
Sechseck-Vogelvoliere	07335/2002
Damenfahrrad mit Einkaufskorb	07335/9244855

**Freundeskreis Asyl
Bad Ditzenbach**



Am kommenden Samstag heißt es ab 17 Uhr in Bad Ditzenbach: „Ein Dorf wird zur Galerie“ und dies auch im Treffpunkt Miteinander.

Wir freuen uns sehr, dass Hartmut Allmendinger aus Auendorf bei uns im Treffpunkt seine Holzarbeiten zeigt. Holz in seiner schönsten Form, so wie es gewachsen ist, zusammengestellt zu hängenden und stehenden Skulpturen. Auch für das leibliche Wohl wird bei uns gesorgt. Lassen Sie sich mit Spezialitäten aus den unterschiedlichsten Ländern verwöhnen.

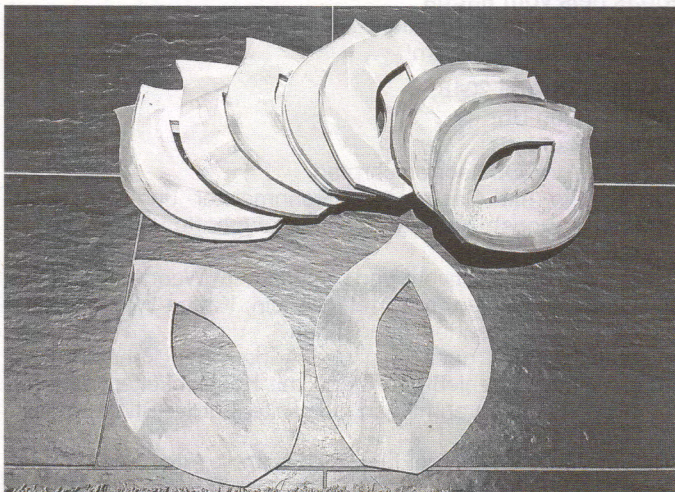


Der Kluge sieht das Gemeinsame in den verschiedenen Religionen, der Dummkopf die Unterschiede.

Aus China

Spielplatzinitiative Bad Ditzenbach

Wir sind dabei bei der Kunstnacht in Bad Ditzenbach!





Am kommenden Samstag, 5. Mai 2018, werden auch wir von der Spielplatzinitiative an der Kunstnacht in Bad Ditzgenbach teilnehmen.

Um 18.30 Uhr soll unser erster **Spielplatz** in der **Mühlstraße** offiziell eingeweiht und für alle Kinder freigegeben werden! Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Interessenten! Vor Ort erfahrt ihr auch, was sich im vergangenen Jahr rund um die Spielplätze in Bad Ditzgenbach getan hat. Natürlich können an der Kunstnacht auch die ersten Kunstwerke unseres **kreativen Blätterwerkes** angeschaut werden! **Ihr möchtet ein Teil dieses Blätterwerkes sein?**

Blattrohlinge können direkt bei uns für eine Spende in Höhe von 5,- € erworben werden und nach eigenem Belieben weiter gestaltet werden!

Und hier noch ein weiterer Termin zum Vormerken:

Am **9. Mai** wird die Spielplatzinitiative am **Marktcafé in Bad Ditzgenbach** für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sorgen.

Natürlich freuen wir uns über **Unterstützung beim Verkauf** (stundenweise zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr) bzw. **Kuchenspenden!**

Unterstützung beim Kuchenverkauf bzw. Kuchenspenden bitte melden an: Stefanie Lang, Tel.Nr. 0151/17897198.

Wir hoffen auf viele Besucher und tatkräftige Unterstützung! Eure Spielplatzinitiative Bad Ditzgenbach

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Bad-Ditzgenbach-APP

Haben Sie schon unsere Bad-Ditzgenbach-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet? Die App ist kostenlos für Android- und iOS-Geräte verfügbar. Viel Spaß beim Stöbern!



ebbas neis vom flägga

Die neue Ausgabe Mai/Juni ist ab sofort verfügbar! Viel Spaß beim Stöbern!

Samstag, 5. Mai 2018,

14:00 – 17:00 Uhr

„Blüten-Hanami“

Apfelblüte im Obstsortenlehrpfad

Erleben Sie mit Gastronom, Brennmeister und Streuobst-Experten August Kottmann die zauberhafte Apfelblüte im Obstsorten-Lehrpfad.

Nach einer informativen und amüsanten Wanderung durch die Streuobstwiesen erwartet Sie ein Kaffee-Weisen-Büffet inmitten der blühenden Landschaft.

Wer anschließend noch Lust und Appetit hat, kehrt im Restaurant ein und genießt ein Menü mit Köstlichkeiten passend zur Apfelblüte, umrahmt von der Hiltenerger-Stubenmusik. (Preis auf Anfrage)

Kosten: 20,00 € / Anmeldung an Gasthof „Hirsch“ Gosbach, Tel. 07335 96300

Samstag, 5. Mai 2018

7. Bad Ditzgenbacher Kunstnacht

„Ein Dorf wird zur Galerie“

Am Samstag, 5. Mai 2018 ab 17 Uhr ist es wieder einmal so weit – nach einer langen Vorbereitungsphase verkünden wir die 7. Bad Ditzgenbacher Kunstnacht.

Unser ruhiges Dorf wird für eine Nacht wieder zu einem Abenteuerspielplatz der Künste.

Für diese Nacht werden Garagen, Höfe, Läden, Gaststätten, Kirchen, Räume der Vinzenz-Klinik, der Schule und des Kindergartens herausgeputzt und geöffnet sein. Tolle Ausstellungsflächen können entdeckt werden, der ganze Ort wird mit unzähligen Lichtern beleuchtet und an jeder Ecke gibt es wieder etwas zu sehen oder zu hören. Über 50 Künstler – Maler, Bildhauer, Fotografen, Dichter, Autoren, Theaterleute, Graffiti-Sprayer sowie wundervolle Musiker laden zum Besuch ihrer Nachtkunstquartiere ein und können bequem mit einem Oldtimer-Bus erreicht werden.

Kunst wird erlebbar und Gewohntes erscheint in neuem Gewand. Einmal mehr beweisen wir es „Kunst schläft nicht ...“ Eintritts-Buttons gibt es im Vorverkauf im Tourismus- und Kulturbüro für 3,00 € oder an der Abendkasse für 4,00 €.

Alle Anwohner werden darum gebeten, ihre Häuser und Gärten an diesem Abend stimmungsvoll mit Kerzen aus-zuleuchten.

Sonntag, 6. Mai 2018

10.30 Uhr Konzert am Sonntagmorgen

Musikverein Gosbach bei der Vinzenz Therme

Sonntag, 6. Mai 2018,

10.00 Uhr Die Burgruine Hiltensburg – Burgenwanderungen

Anlässlich des 80. Geburtstags des Landkreises finden unterschiedliche Veranstaltungen statt.

Burgenwanderungen – Überraschend. Geschichtsträchtig. Auf dem Gebiet des heutigen Landkreises Göppingen befinden sich nach derzeitigem Forschungsstand rund 80 Burgen und Burgstellen. Manche, wie Hohenstaufen, Helfenstein, Hiltensburg, Wäscherschloss oder Staufenneck, sind überregional bekannt, andere hingegen sind nur mit Fachkenntnissen im Gelände zu erkennen. Mit geführten Wanderungen werden ausgewählte Burgen und Burgstellen vorgestellt sowie ihre Funktion und Bedeutung in der Welt des Mittelalters erklärt. Geführt wird durch Mitarbeiter des Kreisarchivs und der Kreisarchäologie sowie des Forstamts.

Veranstalter: Kreisarchiv u. Kreisarchäologie

Veranstaltungsorte Hiltensburg

Treffpunkt: Vor dem „Haus des Gastes“ in Bad Ditzgenbach

Anmeldung: Bis spätestens eine Woche vor dem Termin, Kreisarchiv Göppingen, Tel.: 07161 503180,

kulturamt@landkreis-goeppingen.de,

max. 30 Teilnehmer pro Wanderung

Montag, 7. Mai 2018

Geführte Wanderung „Duchstetten – Albraun“

Wir fahren mit Pkw bis zum Polizeiturm, von dort nach Duchstetten (Aussichtspunkt). Weiter wandern wir auf dem Panoramaweg Richtung Aufhausen, machen einen Abstecher auf den Nackfelsen (oberhalb von Hausen) mit einem schönen Blick auf das Obere Filstal und die Oberböhlinger Alb. Weiter geht es über den Überkinger Felsen, die Boller Steige zum Felsen Ruine Bühringen. Anschließend wandern wir wieder zurück zum Ausgangspunkt. Wanderführer: Eugen Bosch

Wanderzeit ca. 3 Stunden / wenig Steigungen

Festes Schuhwerk erforderlich.

Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Vorschau

Mittwoch, 16. Mai 2018

Feiern Sie mit! 15 Jahre Wochenmarkt in Bad Ditzgenbach.

Mit Marktcafé, Pflanzen-Tausch-Börse und kleinen Überraschungen...

14:00 – 18:00 Uhr

Ort: Beim Thermalbad Parkplatz

Evangelische Christuskirche im Täle



Erlebnisregion

Schwäbischer Albtrauf e.V.

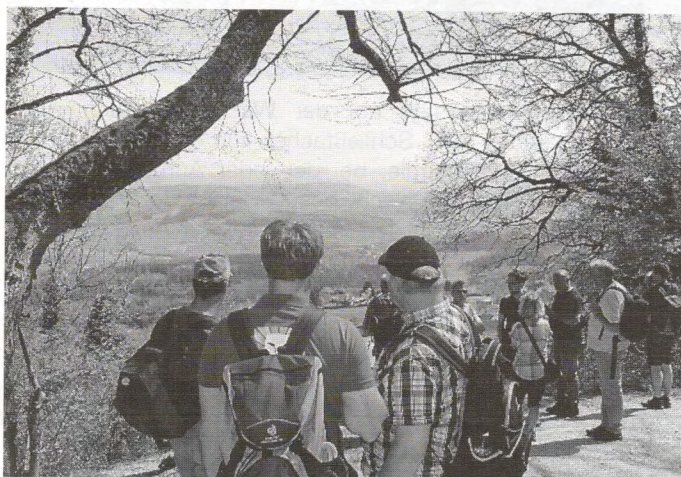


Pressereise:

Die Schwäbische Alb zwischen Himmel und Erde

Für das Pressemotto „Die Schwäbische Alb zwischen Himmel und Erde“ haben sich Journalisten verschiedener Medien aus ganz Deutschland auf die Reise in den Landkreis Göppingen begeben. Begleitet wurde die Gruppen-Pressereise von den touristischen Dachorganisationen, der Tourismus-Marketing Baden-Württemberg und dem Schwäbischen Alb-Tourismusverband.

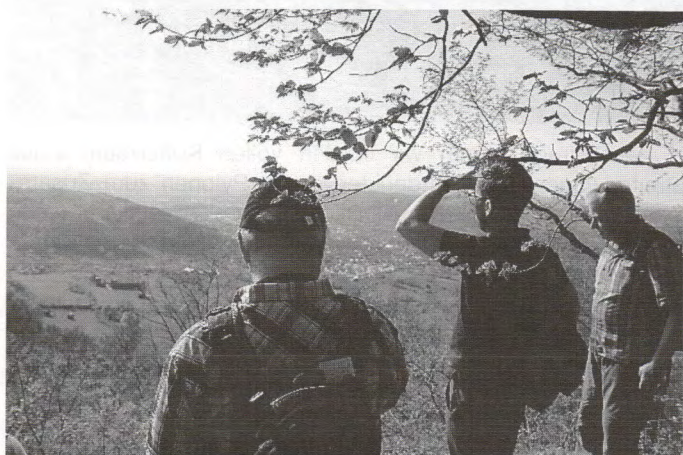
Der erste Halt wurde am Zeugenberg Hohenstaufen eingelegt, auf 684 Meter überzeugte bei strahlendem Sonnenschein nicht nur die atemberaubende Aussicht, sondern auch der Geschichtsexkurs von Andreas Schweickert vom Bergbistro himmel & erde.



Aufstieg Hohenstaufen (ESA)

Danach wurden die Wanderstiefel für eine Tour auf einem der neusten Löwenpfade, der „Messelberg-Runde“ in Donzdorf geschnürt. Landkreis-Tourismusbeauftragter Holger Bäuerle und ESA-Geschäftsführerin Isabell Noether führten zu zahlreichen Aussichtspunkten wie dem Rötelstein, dem Flugplatzgelände, oder dem Messelstein, welche die Journalisten ausnahmslos fern begeisterten. Der Felsenreichtum der Alb verschafft einen merklichen Weitblickvorteil gegenüber anderen Mittelgebirgen. Von der Albtraufkante und den Zeugenbergen im Nordosten, schweift der Blick über das Albvorland und die Stadt Stuttgart bis zum Nordschwarzwald.

Himmlich war zum Abschluss der Reise der kulinarische Höhepunkt auf Burg Stauffeneck.



Ausblick Rötelstein

Volkshochschule Oberes Filstal



Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Kurs Nr. 71207

Philippinische Küche schmeckt gut

Lassen Sie sich von exotischen Düften und Geschmäckern verführen und starten Sie mit uns eine Reise in die vielfältige Küche der Philippinen, mit Fisch, Fleisch, Geflügel, Meeresfrüchten, Glasnudeln, Reis, Gemüse, Ingwer und Sojasoße. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für „Kostproben“

Freitag, 4. Mai 2018, 18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardsstraße 15

Gebühr: 27,00 € inkl. 10 € Materialkosten

Kursleitung: Elnora Hummel

Kurs Nr. 71225

Gesund kochen mit 50

Abwechslungsreiche Gerichte für jedermann. Gemeinsam möchten wir leckere und schmackhafte Gerichte zubereiten, die Sie schnell und einfach im Alltag umsetzen können. Die Auswahl der Gerichte richtet sich natürlich auch nach einer gesunden Abwechslung der Lebensmittel, die den Stoffwechsel mit 50 in Schwung bringt. Lassen Sie sich von altbekannten Lebensmitteln neu verzaubern und entdecken Sie Neuigkeiten.

Bitte mitbringen: Schürze, Behälter und Getränke

Freitag, 18. Mai 2018, 19:00 - 22:00 Uhr

Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardsstraße 15

Gebühr: 19,00 € zzgl. 12 € Lebensmittelkosten

(an Kursleitung zu zahlen)

Kursleitung: Alisa Hertle

Für Rückfragen und Anmeldungen stehen Ihnen Frau Neher, Tel. 07334/78-260 und Frau Kugler, Tel. 07334/78-264 gerne zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Geschenke zum Welttag des Buches

Am vergangenen Donnerstag durften unsere Viertklässler mit ihrer Lehrerin Frau Westenberger in die Bücherwelt zu Claudia Ruckdäschel kommen. Der Anlass war der Welttag des Buches, der jährlich am 23.04. begangen wird. Frau Ruckdäschel informierte die Kinder über einiges Wissenswerte zu Büchern in Quizform und verlost dabei weitere Bücher an die begeisterten Kinder. Zum Schluss erhielt jeder sogar noch ein Buch mit dem Titel „Ich schenke Dir eine Geschichte“.



Wir danken Frau Ruckdäschel vielmals für ihr Engagement für unsere Schule.



Drittklässler setzen Cannaknollen

Ebenfalls am Donnerstag durften unsere Dreier draußen aktiv werden. Direkt vor der Schultür bereiteten sie zusammen mit Alfred Bitter ein kleines Beet entlang der Schulstraße vor. Zunächst mussten einige Wildpflanzen entfernt, die Erde gelockert und ein kleiner Graben ausgehoben werden.



Anschließend wurden die Cannaknollen eingesetzt und alles wieder zugedeckt und gegossen. Hier können die Kinder nun über den Sommer das Wachstum des Blumenrohres, so der deutsche Name, weil die Stiele hohl sind, beobachten. Auch an Herrn Bitter geht ein herzliches Dankeschön für seinen Einsatz für unsere Schule.

Känguru-Mathematik-Wettbewerb 2018

In der letzten Vollversammlung konnten wir die Teilnehmer des diesjährigen Mathematik-Wettbewerbes ehren. Mitmachen durften alle Kinder der Klassen 3 und 4. In einer schulinternen Wertung erhält stets ein Kind ein Känguru-T-Shirt für den längsten Kängurusprung. Dies bedeutet, dass die meisten richtigen Antworten in Folge geschafft wurden.



Dieses T-Shirt ging in diesem Jahr an Philipp Stehle aus Klasse 3, der für seine besonders hohe Punktzahl zusätzlich einen Sonderpreis bekam. Alle Kinder erhielten eine Urkunde und das kleine Knobelspiel „Pentomino“.

EB

Bewegungskindergarten Auendorf



Die Maxis besuchten die Autobahnpolizei in Mühlhausen

Vergangenen Mittwoch machten sich die Maxis auf den Weg nach Mühlhausen. Diesmal konnten wir eine extra lange Busfahrt über Deggingen, Wiesensteig nach Mühlhausen so richtig auskosten.

Bei der Polizei erfuhren wir dann, welche Sachen ein Polizist immer dabei hat und durften selbst einmal Polizeihut und Sicherheitsweste anziehen. Die Polizistin erzählte viel Interessantes über die verschiedenen Fahrzeuge, Spürhunde und Aufgaben eines Polizisten.



Danach durften wir uns auf der Wache umsehen. Viele Büroräume sahen wir, Schließfächer für die Pistolen und schließlich die Leitzentrale, bei der jeder Anruf erst einmal landet und die Tag und Nacht besetzt ist. Außer vielen Telefonen, konnte man auch den Verkehr auf der Autobahn über Bildschirme sehen. Weiter ging es zur Zelle, die natürlich besonders spannend war. Keine Türklinke, kein Fenstergriff, nur ein Bett mit einer Decke – die Mutigen trauten sich auch mal kurz alleine in der Zelle zu bleiben.



In der Garage sahen wir in den vollen Kofferraum eines Streifenwagens und entdeckten große Pylonen zum Zusammenschieben und viele Blinklichter zum Aufstellen, wenn etwas abgesperrt werden muss. In den Polizeibus durften wir dann auch mal reinsitzen und Blaulicht und Martinshorn betätigen. Total interessant war auch die Messrolle, mit der man Abstände abfahren kann und angezeigt bekommt. Am Ende wurden auch die Handschellen genauer inspiziert, und der ein oder andere legte auch der Polizistin die Handschellen an. Zum Glück konnten wir sie aber wieder befreien. Vielen Dank für diesen spannenden Vormittag!

Die Maxis vom Auendorfer Kindergarten



Kindergarten Gosbach



Gottesdienst zum Thema Liebe

Am **Sonntag, den 6. Mai um 10.30 Uhr** findet in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach ein Kinder- und Familiengottesdienst zum Thema „Liebe“ statt. Die Kindergartenkinder werden den Gottesdienst aktiv mitgestalten.

Wir möchten alle ganz herzlich einladen dabei zu sein!

Die Kinder und Erzieherinnen vom Gosbacher Kindergarten

Tagesmütter e. V.

Im Mai finden folgende Fortbildungsveranstaltungen für Tagesmütter und Tagesväter statt:

Von A wie Abenteuerspiele bis Z wie Zauberbambus (3 UE)
Eine Einführung in die Erlebnispädagogik für Mütter, Väter, Großeltern, Paten oder Tagesmütter/Tagesväter mit Kindern
Brigitte Rauth, Verein zur Förderung gesunder Säuglings- und Kinderernährung e.V.

Samstag, 05.05.18, 15.00-17.00 Uhr

Singen und Musizieren mit Kindern (3 UE)

Michael Alföldy, Musiklehrer

Mittwoch, 09.05.18, 19.00-21.15 Uhr

Das Recht auf Riskio (3 UE)

Erwin Heigl, Diplompädagoge

Donnerstag, 17.05.18, 19.00-21.15 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.tagesmuetter-gp.de

Informationen rund um die Kindertagespflege erhalten Sie bei Tagesmütter Göppingen e.V., Ziegelstr. 35, 73033 Göppingen, Telefon: 07161/963310 oder Außenstelle Geislingen, Karlstr. 24, 73312 Geislingen, Telefon: 07331/301763, info@tmv-gp.de, www.tmv-gp.de

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach / Gosbach

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am **Montag, den 7. Mai** um 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach.

Übungsthema: „Neue Gerätschaften HLF 20“

Den Küchendienst übernehmen an diesem Abend:

R. Ebermann und R. Retsch

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg

Löschzugführer Bad Ditzenbach / Gosbach

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:

Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr

MESNERINNEN

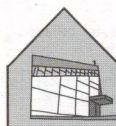
St. Laurentius, Bad Ditzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Kathrin Arndt

über Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 4254



Kirchengemeinde

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Foto: Michael Tillmann



Sonntag, 6. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius

Kollekte: Für den 101. Katholikentag in Münster

18:00 Uhr Feierliche Maiandacht

in der Pfarrkirche St. Laurentius

**Donnerstag, 10. Mai – Christi Himmelfahrt (Hochfest)**

10:00 Uhr Heilige Messe im Kurpark der Vinzenz Klinik. Musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Deggingen.

Samstag, 12. Mai

18:00 Uhr Eucharistiefeier

zum Außerordentlichen Missio-Sonntag
(Maria Schweizer; Maria Schweizer)

Kollekte: Missio/Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder in Indien“

Sonntag, 13. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

19:00 Uhr Gemeinsame Maiandacht für die Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein. Mit Lichterprozession zur Grotte. Ganz besonders herzlich sind die diesjährigen Erstkommunionkinder eingeladen.

Sie dürfen dazu noch einmal ihre Festtagskleidung bzw. die Gewänder tragen (Gewänder können am Dienstag, 8. Mai, im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach abgeholt werden).

Das Opfer ist für den Blumenschmuck in der Grotte bestimmt.

MINISTRANT/-INNEN:

Sonntag, 6. Mai, 10:30 Uhr: Mirjam, Tabea, Leonie, Timea, Emily, Sofia

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Herr Christopher Reith

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet:
immer dienstags um 17:00 Uhr.



**Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach**

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

6. Mai 2018

Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,25-26,34-35,44-48

2. Lesung: 1. Johannes 4,7-10
Evangelium: Johannes 15,9-17



Ines Rarisch

» Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. «

Samstag, 5. Mai (Herz-Mariä-Samstag)

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus

Kollekte: Für den 101. Katholikentag in Münster

Sonntag, 6. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Feierliche Maiandacht

in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzzenbach

Donnerstag, 10. Mai – Christi Himmelfahrt (Hochfest)

08:30 Uhr Öschprozession ab Pfarrkirche St. Magnus zum Kurpark der Vinzenz Klinik in Bad Ditzzenbach

10:00 Uhr Heilige Messe im Kurpark der Vinzenz Klinik. Musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Deggingen.

Sonntag, 13. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Außerordentlichen Missio-Sonntag in der Pfarrkirche St. Magnus.

Kollekte: Missio/Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder in Indien“

19:00 Uhr Gemeinsame Maiandacht für die Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein mit Lichterprozession zur Grotte. Ganz besonders herzlich sind die diesjährigen Erstkommunionkinder eingeladen.

Sie dürfen dazu noch einmal ihre Festtagskleidung bzw. die Gewänder tragen (Gewänder können am Dienstag, 8. Mai, im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach abgeholt werden). Das Opfer ist für den Blumenschmuck in der Grotte bestimmt.

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Samstag, 5. Mai, 18:00 Uhr: Herr Ralf Buck

Beichtgelegenheit:

½ Std. vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung.

Rosenkranzgebet

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet:
immer dienstags um 17:00 Uhr.

Krabbelgruppe Gosbach

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 9:45 - 11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 6. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

Sonntag, 13. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Außerordentlichen Missio-Sonntag in der Pfarrkirche St. Michael.

Kollekte: Missio/Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder in Indien“

19:00 Uhr Gemeinsame Maiandacht für die Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein mit Lichterprozession zur Grotte.

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

Gedanken zu Ave Maria

Von Advent 2017 bis Februar 2018 hatten Besucher der Wallfahrtskirche Ave Maria die Möglichkeit, aufzuschreiben und auf einer Pinnwand zu veröffentlichen, was sie mit Ave Maria verbindet. In unregelmäßigen Abständen wollen wir einige der Aussagen wiedergeben:

„Ave Maria ist für mich Freude und Leid, ich bin gerne auf Ave im Gottesdienst, bei Freunden und danke Gott z.B. für die Geburt unseres Sohnes, dass Mutter und Kind gesund sind. Oder wenn ich traurig bin – ein Kerzlein anzuzünden, ganz nahe bei Gott zu sein, Trost zu erfahren, tags und nachts. Der Motorradgottesdienst, die Segnung der Fahrzeuge, alles schöne Momente. Mir ist es eine Ehre in Deggingen zu wohnen, Ave als ‚Hauskirche‘ – was ganz besonderes.“

Pfarrbüro nicht geöffnet

Das Pfarrbüro in Bad Ditzzenbach bleibt am **Montag, 7. Mai 2018**, geschlossen.

Das sollt ihr wissen,
dass uns der gen Himmel gefahrene Christus näher ist
als das Gewand, das wir auf dem Leibe tragen.

Abraham Calov (um 1700)

Christi Himmelfahrt am 10. Mai - Gottesdienst im Grünen

Wir beginnen mit einer Öschprozession (8:30 Uhr ab Pfarrkirche Gosbach und 8:45 Uhr ab Pfarrkirche Deggingen).

Die Gläubigen aus Bad Ditzzenbach sind herzlich eingeladen, sich der Prozession von Gosbach oder Deggingen aus anzuschließen, die uns in den Kurpark der Vinzenz Klinik führt. Im Kurpark am Glockenturm feiern wir dann ab 10:00 Uhr gemeinsam die Heilige Messe. Der Kirchenchor Heilig Kreuz gestaltet den Gottesdienst mit. Wer nicht mitgehen kann oder will, findet am Kurpark genügend Parkmöglichkeiten. Bei schlechtem Wetter findet die Öschprozession dennoch statt - der gemeinsame Gottesdienst ist dann in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzzenbach um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung zur Teilnahme an Prozession und Gottesdienst.

Außerordentlicher Missio-Sonntag 2018

Der „Außerordentliche Missio-Sonntag“ findet alle vier Jahre statt. In unseren Pfarreien wurde der Termin auf den 12. und 13. Mai gelegt. In den Predigten wird in der Regel über die Arbeit in den Missionen berichtet und um Spenden für die vielfältigen Aufgaben gebeten. Auch um neue Abonnenten der Zeitschrift „missio“ wird geworben.



Da wir mit Herrn Pfarrer Christuraj einen kompetenten und direkten Ansprechpartner vor Ort haben, wird er die Gottesdienste halten und in besonderer Weise auf das Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder in Indien“ aufmerksam machen. Dieses Projekt, das wir in unserer Seelsorgeeinheit nun schon seit einigen Monaten unterstützen, wurde nämlich auch von Missio für förderungswürdig anerkannt. Mit Ihrer Spende bei den Gottesdiensten helfen Sie also direkt den DALIT-Kindern in Indien. Wir bitten um eine großzügige, gute Gabe.

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten in der kommenden Woche:

Mo. von 8.00 – 12.30 Uhr
Mi. von 8.00 – 12.00 Uhr

Wochenspruch:

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“

Psalm 66,20

Gottesdienste

Sonntag, 6. Mai

Rogate

10.00 Uhr Christuskirche mit Musikgruppe Querbeet

(Pfarrer Krimmer)

- Kinderkirche ist zu Beginn dabei -

s. Hinweise

19.00 Uhr evang. Gemeindezentrum Auendorf

(Pfarrer Krimmer)

s. Hinweise

Sonntag, 13. Mai

Exaudi

10.00 Uhr Christuskirche

(Pfarrer Schoblocher)

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

Kein Gottesdienst in Auendorf.

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzkl.

Dienstag, 8. Mai

17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfarrer Krimmer)

Evangelisches Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Freitag, 11. Mai

09.30 Uhr Krabbelgruppe

Evangelisches Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 7. Mai

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Hinweise

Am Sonntag ist Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder zur Kinderkirche am Sonntag, 6. Mai 2018.

Wir treffen uns im „großen Gottesdienst“ um 10 Uhr in der Christuskirche.

Und gehen dann rüber ins Gemeindehaus, um dort eine Bibel-Geschichte zu hören und eine Bastel- oder Spielaktion miteinander zu erleben!

„Auendorfer Abend. Gottesdienst anders“.

Wir laden herzlich ein: Sonntag, 6. Mai um 19.00 Uhr in das evangelische Gemeindezentrum Auendorf. Pfarrer Krimmer feiert diesen Gottesdienst.

An anderen Orten

Dienstag, 8. Mai

Gemeinsamer Halbtagesausflug

der Dienstagsrunde und des Auendorfer Freitags-Cafés
ins Tulpen- und Samendorf „Gönningen“ am Fuße der Schwäbischen Alb nahe Reutlingen.

Abfahrtszeiten:

Gosbach 11.30 Uhr

Metzgerei Blöchle / Gasthaus Hirsch

Reichenbach 11.40 Uhr Bushaltestelle Ortsmitte

Deggingen 11.45 Uhr Bushaltestellen Bentele / Friedhof

Bad Ditzzenbach 11.50 Uhr Bushaltestelle B 466 – Fußgängerunterführung

Bad Ditzzenbach 11.55 Uhr Bushaltestelle Vis Corporis Richtung Auendorf

Auendorf 12.00 Uhr Bushaltestelle Ortsmitte

Die Gesamtkirchengemeinde Bad Überkingen lädt herzlich ein am Himmelfahrtstag, 10. Mai 2018 zum Motorradgottesdienst „Der Berg ruft“ - Kraftstoff für die Seele tanken

Ab 14.00 Uhr Auftanken in Oberböhringen am Sportheim

15.00 Uhr Kaffee, Kuchen, LKW und Getränke

Mit der Band Timeless

Vorankündigungen

Konfirmation 2019

Der **Infoabend** (mit Eltern und Jugendlichen) und die **Anmeldung** zum Konfirmandenunterricht findet statt am **Mittwoch, 16. Mai 2018** von 19 bis 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte das ausgefüllte Anmeldeformular mit.

Jugendliche, die jetzt die 7. Klasse besuchen oder im nächsten Jahr 14 Jahre alt werden, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen, der auf die Konfirmation vorbereitet.

Die Konfirmation findet am Sonntag, 12. Mai 2019 in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditzzenbach statt.

Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können sich anmelden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarramt, Tel. 07334-4294 oder Mail: pfr-krimmer-deggingen@gmx.de

Erster Konfirmandenunterricht: **Mittwoch, 27. Juni 2018, 15.15 bis 16.45 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

PFLANZENBÖRSE

Mittwoch, 16. Mai 2018

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach

Sie bestimmen die Auswahl!

Zimmer-, Gemüse- und Kräuterpflanzen sowie Blumen-Stauden und Gehölze im Topf, aus Ihrer privaten Anzucht können kostenlos abgegeben werden. Gegen einen geringen Spendenbetrag von ca. 1,- € können Sie aus einer Vielzahl von Pflanzen das für Sie Passende auswählen.

Verantwortlich: Frauen Aktiv und Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzzenbach

Rückblicke

Konfirmation

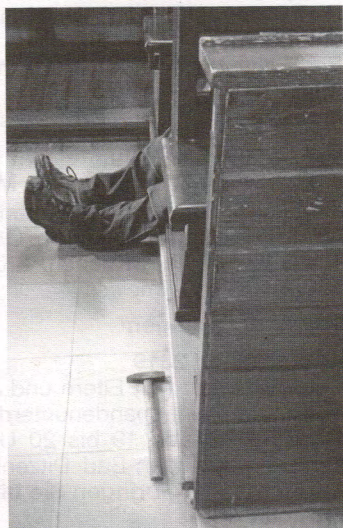


(Foto: Silke Commerell)



16 Jugendliche wurden am Sonntag in unserer überfüllten Christuskirche konfirmiert, sie antworteten auf die Frage „Wollt ihr zur Kirche und zum Herrn der Kirche, zu Jesus Christus, gehören?“ „Ja. Gott helfe uns. Amen“. Musik unserer Band Mixed Generations, ein Grußwort von Kirchengemeinderat Christian Lenz, die Dialogpredigt von Jugendreferent Felix Witte und Pfarrer Wolfgang Krimmer und natürlich eigene Text-Beiträge der Jugendlichen waren wesentliche Elemente im Fest-Gottesdienst. Wir wünschen unseren Jugendlichen auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden Gottes reichen Segen.

Sanierung Stephanuskirche
Hammerschläge und das Surren von Akku-Schraubern füllten das Kirchenschiff, als 12 Leute (unter fachkundiger Anleitung der Schreiner Andreas Schweizer und Hartmut Allmendinger) die Kirchenbänke entfernten. (Zuvor hatten Klaus Hofelich und Martin Kauber die Bankheizungen abgeklemmt.) Die Bänke werden in einer Scheune eingelagert, um nach der Sanierung wieder eingebaut zu werden. Danke allen, die Zeit und Kraft mit- und eingebracht haben. (Wir hatten zwei Termine für diese Arbeit vorgesehen, so auch nächsten Samstag, 05.05., doch die Arbeiten gingen so gut und schnell voran, dass kein zweiter Termin mehr nötig ist.)



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach.
Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr am Thermalbad-parkplatz.



FAIR – STAND „MOBIL“ Wir sind dabei! KUNSTNACHT FAIR – TRADE CAFÉ

Besuchen Sie uns

am 5. Mai 2018 von 17.00 Uhr – 23.00 Uhr
Eingang der Vinzenzkl. (Pforte)

Lassen Sie sich mit verschiedenen Speisen und Getränken überraschen...

- Bio-Tee/Café
- Hexentrunk (alkoholfreier Punsch)
- Orangen- und Multivitamin-Saft / Bananenmilch
- Bio-Wein von der Lebenshilfe (Pfalz)
- kleine faire Speisen und Schokoladenproben

Die Zutaten wurden aus unserem fair/regionalen Sortiment ausgewählt!

FAIR – STAND

Hier können Sie sich beim Betrachten der Kunst in aller Ruhe unverbindlich umsehen und gleich einkaufen. Passend zur Kunstnacht bieten wir Ihnen auch Kunsthandwerksprodukte, wie Batik-Taschen aus Ghana, Schmuck, Schals, Körbe, Filztaschen aus Nepal und vieles andere mehr... zum Verkauf an.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täl
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334/8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 6. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Krause
„Jesu Verheißung des Heiligen Geistes“
Johannes 16, 8-11

Donnerstag, 10. Mai - Christi-Himmelfahrt

09.30 Uhr Gottesdienst „Abschluss und Beginn“
Johannes 16, 28

Vierzig Tage nach der Auferstehung Jesu an Ostern, ist er gen Himmel gefahren. Neben den Zeugnissen von der Himmelfahrt Christi in den Evangelien nach Markus und Lukas finden wir in Apostelgeschichte 1, 9.11 folgenden Bericht „... er wurde zu-sehends aufgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf vor ihren Augen weg. Und als sie ihm nachsahen, wie er gen Himmel fuhr, siehe, da standen bei ihnen zwei Männer in weißen Gewändern. Die sagten: „Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und seht zum Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg gen Himmel aufgenommen wurde, wird so wiederkommen, wie ihr ihn habt gen Himmel fahren sehen.“

Sonntag, 13. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 16. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 30. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22, 89150 Laichingen

Bibelwort der Woche:

„Glücklich sind alle, denen Gott ihr Unrecht vergeben hat“
(Psalm 32,1)

Bestimmte Sorgen mögen mit der Vergangenheit zu tun haben. König David kannte das Gefühl, dass einem Fehler über den Kopf wachsen. Er gab zu: „Ich habe wegen des Stöhnens meines Herzens geschrien“. Was sollte man in so einer Situation tun? Was tat David? Er vertraute darauf, dass Gott barmherzig ist und ihm vergibt. Er betete flehentlich wegen seiner Probleme und verstand gleichzeitig, wie wichtig es ist, selbst etwas gegen die Ursache seiner Sorgen zu unternehmen.



Samstag, 5. Mai, 16:00 – 17:00 Uhr

- Vortrag: „Siehst Du Jehova?“ Thomas Fiala, Gastredner aus dem Bethel Selters. Wie ist es möglich Gott zu „sehen“? Welche Auswirkung hat dies auf unser Leben? Herr Fiala wird das Thema anhand der Bibel auflösen.

Sonntag, 6. Mai, 09:30 – 11:20

- Vortrag: „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“ Eine Charakteristik schwieriger Zeiten ist, dass man sich alleine fühlt. Herr Fiala wird anhand der Bibel erläutern, dass Gott immer für uns da ist. Auf welche Weise? Lassen Sie sich von Herrn Fiala auf eine biblische Gedankenreise mitnehmen.
- „Die Taufe – ein Erfordernis für wahre Christen“ (1. Petrus 3,21) Bibelbetrachtung. Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studiaausgabe des „Wachtturm“ März 2018.

Freitag, 11. Mai, 19:00 – 20:45 Uhr

- Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Markus 7+8
Kurzvortrag: „Nimm deinen Marterpfahl und folge mir beständig“ Markus 8,34
Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
Bibellesung Markus 7, 1-15
• Uns beim Bibellehren verbessern
Wir trainieren unsere Kommunikationsfähigkeit in gespielten Szenen
• Bibelkurs anhand des Buches „Jesus – der Weg“
Heute: „Jesus lehrt eine Samariterin“ Johannes 4,3-43

Allgemeine Informationen:

Jehovas Zeugen engagieren sich neben ihrer wohlbekannten Missionsarbeit weltweit durch Bildungsprojekte, Katastrophenhilfe, Seelsorge und Umweltschutz für das Gemeinwohl.



DIE BIBEL VERÄNDERT DAS LEBEN

„Es sah so aus, als hätte ich alles“

Auf der Website jw.org, die Print-, Audio- und Videodateien in über 945 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält, kann man sich über unsere Aktivitäten und Glaubensansichten informieren. Wir stellen auch spezielle Sprachlern-Apps zur Verfügung. Wir sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.

tv.jw.org

Vereinsmitteilungen



**Gansloser
Hommelhenker e.V.**

Hauptversammlung 2018

Am vergangenen Samstag, 30. April 2018 fand die diesjährige Hauptversammlung der Gansloser Hommelhenker e.V. in der Hommeltränke statt. Um 19.40 Uhr eröffnete der **Vorstand Rainer Straub** die Hauptversammlung. Im Anschluss wurden unsere zwei neuen Mitglieder, **Simone Huhndorf aus Auendorf** und **Timo Schweizer aus Merklingen**, dem Verein vorgestellt.

Danach folgte der Bericht des Vorstandes, der dabei besonders hervorhob, dass nun, nach jahrelanger Arbeit, die Hommeltränke fertig gestellt ist. Zudem gab er einen Ausblick auf die Saison 2019.

Im Anschluss berichtete die **Schriftführerin Nicky Ziegelin**, sie gab einen Überblick und einen Einblick in die vergangene Saison und gleichzeitig in den derzeitigen Mitgliederstand.

Weiter ging es mit dem Bericht des **Säcklesmeister Gerd Wagner**, der einen Einblick in die Finanzen aufzeigte.

Die **Kassenprüfer Simone Rapp** und **Sandra Hagmeyer** bestätigten ihm eine hervorragende Kassenführung.

Als nächster Punkt stand der Bericht des **Häswartes Karl-Heinz Frey** auf der Tagesordnung. Dieser berichtete über die Häskontrolle und gab Termine für die Reparatur der Häsk bekannt.

Florian Kuhn berichtete danach über die **Festivitäten** im vergangenen Jahr.

Die **Entlastung der Vorstandschaft durch Uwe Walter** erfolgte einstimmig.

Danach standen Wahlen auf der Tagesordnung. Begonnen wurde mit der Wahl des **1. Vorstandes**. Hier stellte sich der bereits seit 20 Jahren tätige Vorstand **Rainer Straub** zu einer **Wiederwahl**. Dieser wurde ohne Gegenkandidat einstimmig für weitere 5 Jahre als Vorstand gewählt. Bei der Wahl des 1. und 2. Häswartes gab es einen Wechsel. Der langjährige **1. Häswart Karl-Heinz Frey** wurde bei der Wahl von der bisherigen 2. Häswartin **Simone Müller** abgelöst. **Karl-Heinz Frey** wurde im Anschluss als **2. Häswart** gewählt.

Im letzten Tagesordnungspunkt „**Verschiedenes**“ wurde noch über einige Themen diskutiert und über einen gestellten Antrag abgestimmt.

Die harmonische Hauptversammlung endete um 20.45 Uhr. Danach gab es noch Schnitzel, Soße und Salat und der Abend endete noch bei einer gemütlichen Runde.

Die Vorstandschaft

**Gemischter Chor
Auendorf**



Freundschaftsschießen

Zu unserem traditionellen Freundschaftsschießen mit den Schützen, treffen wir uns am **Mittwoch, den 09.05.2018**, um 19.30 Uhr im Schützenhaus.

Es wäre schön, wenn wir wieder zahlreich um die Scheibe und Pokal wetteifern könnten.

M. N.

Vorschau:

Sonntag, 03.06.2018

Kleine Wanderung Mühlhausen/Wiesensteig

**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**



7. Kunstnacht in Bad Ditzenbach, am Samstag, den 5. Mai
Auch die Ortsgruppe Bad Ditzenbach des Schwäbischen Albvereins beteiligt sich bei dieser Veranstaltung.

Von 17-1 Uhr bewirten wir Sie gerne im **Café Filsblick** und würden uns sehr freuen, wenn viele Besucher und Kunstfreunde den Weg zu uns finden würden. Erfreuen Sie sich an der Kunst, die Bad Ditzenbacher Künstler geschaffen haben und kehren anschließend oder auch als Stärkung zu Beginn bei uns ein. Hier können Sie sich auch mit Gleichgesinnten über das Gesehene, in angenehmer Umgebung unterhalten.

Einladung zum Vatertagshock mit Musikantentreffen

Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach veranstaltet am Donnerstag, **10. Mai 2018 ab 10:00 Uhr** ihren traditionellen Vatertagshock mit Musikantentreffen, zum zweiten Mal im **Café Filsblick (Haus des Gastes)** in Bad Ditzenbach.



Die singenden und spielenden Musikanten der Ortsgruppe sowie Musikgruppen und Einzelmusiker aus nah und fern tragen den ganzen Tag über zur Stimmung und Unterhaltung bei. Für das leibliche Wohl der Gäste wird bestens gesorgt sein. Das Vorstands- und Orgateam freuen sich über auf viele Besucher aus Bad Ditzingenbach, dem Tälle und der ganzen Region.

Wildkräutern auf der Spur - voraussichtlich am 12. Mai, bei schlechtem Wetter am 26. Mai, um 13 Uhr

Wer heimische Wildkräuter kennenlernen will und wissen möchte, was man aus ihnen machen kann, bzw. wofür sie gut sind, kann dies bei einer Erkundungstour in Deggingen erfahren.

Interessierte sollten sich bei Silvia Loos, Tel.: 07334-923149, E-Mail: s.loos@sav-bad-ditzenbach.de anmelden.

Maximalteilnehmerzahl: 10 Personen je Monat

Kosten: 3 Euro Mitglieder, 5 Euro Nichtmitglieder

Es werden Wildkräuter gesammelt und anschließend verarbeitet.

Interessierte bekommen den genauen Termin bei der Anmeldung mitgeteilt.

Tanzabend im Haus des Gastes

Am **12. Mai** findet ab **19 Uhr** ein Tanzabend im Café Filzblick statt. Jeder der gerne einmal (wieder) das Tanzbein schwingen möchte, ist herzlich eingeladen. Es wird Musik zu Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen aufgelegt.

Eintritt: 2 Euro

Info: Bernd und Silvia Loos

Tel.: 07334-923149, loos.silvia@gmx.de

Wanderung in den Tag

Wanderspäß in der Morgendämmerung am 13. Mai 2018

Treffpunkt und Start der Frühwanderung ist das **Rathaus in Bad Ditzingenbach**

Abmarsch um **5:30 Uhr**

Geplante Wegstrecke: Ab Bad Ditzingenbach auf dem Löwenpfad Richtung Oberbergfels. Auf dem mittleren Waldweg zuerst Richtung Deggingen und dann hoch über Ave-Maria weiter zur Duchstetter Höhe (Polizeifunkturn). Dort ist eine Rast mit einem kleinen morgendlichen Frühstück geplant. Anschließend geht es über Berneck am Albrauf entlang wieder nach Bad Ditzingenbach zurück.

Streckenlänge ca. **9,5 km**

Höhenmeter gesamt: ca. 460 m

Zeitbedarf mit Pausen ca. **3 - 3,5 Std.**

Wetterbedingt kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen, deshalb wird um Anmeldung bis spätestens 11. Mai gebeten!

(Auch wegen der Organisation des Frühstücks)

Wanderführung und Anmeldung:

Karl-Hans Leikauf, Tel.: 07334-4154,

Mail: k.h.leikauf@web.de

Gäste sind stets herzlich willkommen!

Ü 60 - Historische Stadtführung Esslingen am 30. Mai 2018

Wir fahren mit der DB von Geislingen/Steige nach Esslingen am Neckar und wieder zurück.

In Esslingen am Neckar machen wir eine Historische Stadtführung, Dauer ca. 1,5 Stunden.

Anschließend werden wir dann noch Mittagessen und danach wieder mit dem Zug zurückfahren nach Geislingen.

Die Kosten für die Zugfahrt und die Stadtführung betragen 10,00 € und sind bei der Anmeldung zu entrichten.

Wir fahren mit dem Linienbus Abfahrt Gosbach Hirsch 8:29 Uhr, Bad Ditzingenbach Fußgängerunterführung 8:32 Uhr, Deggingen Friedhof 8:34, Ave Maria 8:35, Reichenbach B466 8:37 nach Geislingen.

Abfahrt in Geislingen/Steige um 09:18 Uhr

Abfahrt in Esslingen am Neckar um 15:03 Uhr.

Anmeldungen nehmen entgegen wegen Fahrkarten und Stadtführung:

Gerhard Kastl, Bad Ditzingenbach, Telefon 07334 / 2 14 54.

Anmeldeschluss ist Pfingstmontag, 21. Mai 2018.

Gäste sind stets herzlich willkommen!

**Musikkapelle
Bad Ditzingenbach 1928 e. V.**



Termine bis Juni 2018

05.05.2018 Kunstnacht

10.05.2018 Bockbierfest Aufhausen

13.05.2018 Muttertagskonzert

27.05.2018 Konzert bei der Vinzenztherme

31.05.2018 Fronleichnam-Sammeln, Treffpunkt Bürgerhaus

09.06. - 10.06.2018 68. Tälesmusikertreffen in Wiesensteig

29.06. - 01.07.2018 Bad Ditzingenbacher Festtage

Kunstnacht am 05.05.2018

Auch dieses Jahr haben wir wieder einen Stand bei der Kunstnacht. Die Besucher werden mit leckeren Crêpes und Pizza versorgt. Kommen Sie auf ihrem Rundweg durch Bad Ditzingenbach vorbei und lassen Sie es sich schmecken!

Muttertagskonzert am 13.05.2018

Zu unserem Muttertagskonzert im Schulhof der Hiltenburgschule laden wir Sie herzlich ein.

Das Konzert beginnt um 10.30 Uhr.

Wir hoffen, dass Petrus es gut mit

uns meint und freuen uns über viele Zuhörer. Traditionell

gibt es natürlich für jede Mutter eine kleine Überraschung.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus des Gastes, Café Filzblick, statt.



FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach 1993 e.V.



GZ-Pokal 2018 beim FTSV!!!



Dieses Jahr ist es mal wieder so weit: der GZ-Pokal 2018 findet beim FTSV statt! Vom 20.07. bis zum 01.08. wird die Fußballabteilung wieder Gastgeber des beliebtesten Turniers in der Region Geislingen und dem Tälle sein. Da traditionsgemäß vermutlich die Massen wieder in Strömen in die Gosbacher Mühlwiesen kommen und wir alles daran setzen werden, einmal mehr gute Gastgeber zu sein, sind wir auf zahlreiche helfende Hände angewiesen. Ob am Bierstand, dem Essen, an der Kasse oder sonstwo rund ums Sportgelände - überall wird Unterstützung benötigt. Deshalb wären wir dankbar, wieder mal auf Eure Hilfe zählen zu können. Hierzu kommen in nächster Zeit die entsprechenden Verantwortlichen auf Euch zu oder besser meldet Euch einfach bei ihnen.

AKTIVE

1. Mannschaft: Schiedsrichter beschert knappe und unglückliche Niederlage beim Tabellenführer

1. FC Donzdorf II - FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach 1:0 (0:0)

Spitzenspiel in der Kreisliga B9 und die FTSV-Anhänger waren am Start! 70 an der Zahl begleiteten die Tälself in die Stadt nach Donzdorf und sorgten schon mal für ein deutliches Übergewicht auf den Zuschauerrängen. Für ein solches wollten natürlich auch die FTSVler auf dem Platz sorgen, was aber gegen einen Tabellenführer nicht ganz so leicht sein sollte. Hatte man den Kontrahenten in der Vorrunde noch mit 4:1 bezwungen, deutete sich von Beginn ab an, dass es dieses Mal deutlich enger werden würde.



Beiden Teams war die Wichtigkeit der Partie deutlich anzumerken und keiner wollte sich einen unnötigen Fehler leisten. So spielten die beiden Soitzenmannschaften taktisch sehr diszipliniert und die Worte von Coach Michael Böhm kristallisierten sich immer mehr zur Realität heraus: „Es wird nicht viele Torchancen geben und wenn, dann wird ein individueller Fehler die Partie entscheiden.“ Der FTSV musste leider auf einige Akteure von Beginn an verzichten, Dennis Eichinger verletzt am Sprunggelenk, sein Ersatz der letzten Woche Kai Scheffthaler privat verhindert, Alexander Kleinmann und Rafael Backes angeschlagen auf der Bank. So sprangen drei junge Nachwuchskräfte in die Bresche, die es ja Gott sei Dank beim FTSV gibt. Namentlich Jan Hohmann, der sehr bald für den ebenfalls verletzten Dominik Dzirson gebracht wurde, Thomas Adelgoß und Florian Eckert, der sein Debut von Anfang an in der 1. Mannschaft gab. Allesamt drei Akteure, die noch für die A-Jugend spielberechtigt sind.

Die Geschichte zum Spiel selbst ist relativ schnell erzählt. Der FTSV vergab gleich in der ersten halbe Stunde drei solcher seltener Chancen. Einmal per Distanzschuss, bei der zweiten verfehlte Pascal Cozza den Kasten und zog übers Tor und Jonas Faber verfehlte die Kugel per Kopf und der Ball strich knapp am linken Pfosten vorbei. Auf der anderen Seite bekamen die Platzherren einen Freistoß von der Strafraumgrenze zugesprochen. Das Leder klatschte an die Latte, von dort an unseren Keeper, doch Dennis Wiesner reagierte hervorragend und sicherte dasselbe noch vor der Linie. Noch vor der Halbzeit traten Donzdorfs hervorragende Kopfballspieler auf den Plan, doch nach einer Ecke hatte der FTSV Glück und der Ball ging abgefälscht knapp übers Gehäuse.

Nach dem Wechsel tat sich zunächst nicht viel und beide Teams neutralisierten beinahe vollständig, ehe in der 55. Minute fast aus dem Nichts das Tor des Tages fiel. Der FTSV bekam auf der linken Seite den Ball nicht konsequent weg, Donzdorf setzte energisch nach, spielte nach innen wo mit der Nummer 9 der beste Donzdorfer wartete und aus kurzer Distanz einschob. Der FTSV zeigte jedoch eine klasse Reaktion und hielt kämpferisch und spielerisch weiter dagegen. In der den letzten 15 Minuten wurde dann der Schlussakkord gespielt und Ditzzenbach-Gosbach wollte es erzwingen. Doch leider hatte der Unparteiische Nevsat Dagli etwas dagegen. Dieser hatte zu keinem Zeitpunkt auf beiden Seiten eine Linie und es war ziemlich schwer, seine Entscheidungen nachzuvollziehen. Priorität wurde auf Freistöße im Mittelfeld gelegt, wenn der Ball 1,17 zu weit links lag, aber wenn ein glasklares Foul im Strafraum vorlag, ließ er Gnade vor Recht walten. So geschehen in der 75. Minute. Jan Hohmann wurde schön freigespielt, drang in den Strafraum ein und wurde rüde von hinten umgesäbelt. Über eine rote Karte ließ sich streiten, aber Elfmeter musste die Entscheidung sein. Doch weit gefehlt der Unparteiische setzte einen Freistoß auf die 16-Meter-Linie, welcher leider vergeben wurde – eine spielentscheidende Szene!!! Die zweite Szene solcher Art war, als der gute Donzdorfer Kapitän das Spielgerät auf dem Boden relativ lange mit der Hand sicherte. Auch wäre Elfmeter die richtige Entscheidung gewesen. Der FTSV öffnete nun mehr und mehr seine Abwehrreihen und hatte kurz vor Ende bei einem Gegenstoß Glück. Dieses war allerdings nicht bei Jonas Fabers' Kopfball hold, denn seine Bogenlampe wurde auf der Linie aus der Gefahrenzone bugsiert.

Es hat einfach nicht sollen sein. Dennoch lieferte der FTSV mit seinen drei A-Jugendlichen und einem zeitweisen Altersdurchschnitt von 23 Jahren einen hervorragenden Fight ab, welcher leider nicht belohnt wurde. Vor allem Debütant Florian Eckert sollte mit einem Sonderlob bedacht werden. Er machte seine Sache auf der rechten Abwehrseite sehr gut! Ein Unentschieden wäre auf jeden Fall drin und wahrscheinlich auch gerecht gewesen, doch leider war der Schiedsrichter bei spielentscheidenden Szenen nicht auf der Höhe. Macht nichts Jungs! Erhobenen Hauptes konnte man die Heimreise antreten und ließ den Spieltag bei herrlichem Sonnenschein auf der Terrasse des Clubhauses ausklingen.

Es spielten: Dennis Wiesner, Florian Eckert, Nico Faber, Ilir Ramaj, Pascal Cozza (ab 75. Min. Patrick Pelzl), Patrick Reiter, Dominik Dzirson (ab 19. Min. Jan Hohmann) Marcel Wiesner, Jonas Faber, Thomas Adelgoß, Nico Lippek (ab 75. Min. Rafael Backes); nicht eingesetzt: Marco Riebler (ET), Alexander Kleinmann

Vorschau:

Heimspiel gegen Mannschaft der Stunde

Dem FTSV bleibt nicht lange Zeit die Niederlage im Spitzenspiel zu verarbeiten. Denn schon wartet das nächste Kaliber. Mit der **TG Böhmenkirch** gibt **am kommenden Sonntag (06.05.2018, 13/15 Uhr)** die beste Rückrundenmannschaft ihr Stelldichein in den Mühlwiesen. Hier sollten die Rot-Weißen an die Leistung von Donzdorf anknüpfen, nur dann kann man den Äblern Paroli bieten. Auch die 2. Mannschaft kann ihren Siegeszug fortsetzen, hierzu sollte die TG natürlich besiegt werden.

Also liebe Fans, es ist wird einiges geboten. Kommt und staunt!

Am **kommenden Dienstag (08.05.)** bestreitet unser Team 2 ihr Nachholspiel zuhause gegen den SV Altenstadt. Anspiel ist um 19.30 Uhr.

Anspiele:

2. Mannschaft: 13 Uhr

1. Mannschaft: 15 Uhr

2. Mannschaft: SV Altenstadt 19.30 Uhr

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 06.05.2018, 13/15 Uhr

FTSV – TG Böhmenkirch (R)

Di., 08.05.2018, 19.30 Uhr

Nachholspiel 2. Mannschaft:

FTSV – SV Altenstadt

Do., 10.05.2018, 10 Uhr

Vatertagswanderung

So., 27.05.2018, 15 Uhr

TSG Salach II – FTSV

So., 03.06.2018, 15 Uhr

FTSV – ASV Eisingen

So., 10.06.2018, 13/15 Uhr

TSV Gruibingen – FTSV (R)

28.06. – 01.07.2018:

Ausflug der Aktiven nach Wien

07. + 08.07.2018

FTSV-Jugendturnierteage

22.07.2018

Kandelfest

19./20.07. – 01.08.2018

GZ-Pokal beim FTSV!!!

Jugend:

Ergebnisse im Überblick:

Ein erfolgreiches Wochenende für unsere Jugendteams. Zahlreichen Siegen stehen nur wenige Niederlagen gegenüber. Weiter so!

E-Juniorinnen: SGM Wendlingen/Ötlingen – SGM ReDiGo 1:2

D-Juniorinnen: SGM ReDiGo – TSV Eschenbach 5:1

E-Junioren: FTSV I – SGM Hattenhofen/Zell II 12:0

D-Junioren: FTSV – SGM Holzmaden/Ohmden 2:1

C-Junioren: TB Ruit – SGM im Täle II 20:0

C-Junioren: SGM im Täle I – TSV Wernau 2:1

B-Juniorinnen: TB Ruit – SGM ReDiGo 11:2

A-Juniorinnen: SGM im Täle – FTSV Kuchen II 4:1

B-Junioren: SGM im Täle – SGM Heiningen II 2:4

Spielbericht:

D-Juniorinnen

SGM ReDiGo – TSV Eschenbach

5:1 (2:1)

An diesem Wochenende war der Tabellendritte in den Mühlwiesen zu Gast. Anders als bei den meisten anderen Partien war unsere Mannschaft von Anfang an hellwach und stürmte munter drauf los. Die Mädels erarbeiteten sich etliche Torchancen, wobei der Gegner auch immer wieder bis zu unserem Strafraum durchdringen konnte. Allerdings ohne zwingende Torchance. Anders die ReDiGo.



In der 14. Minute erzielte Chiara Bundschu nach Einwurf von Melina Bühler und Pass von Ela Telci das 1:0. Melanie Bühler war es dann auch, die in der 21. Minute einen berechtigten Hand-Elfmeter sicher zum 2:0 verwandelte. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit foulte Chiara etwas ungestüm die gegnerische Stürmerin, was zu einem erneut berechtigten Elfmeter führte. Dies wurde von der Eschenbacher Schützin ebenfalls sicher zum 2:1-Halbzeitstand verwandelt.

In der 2. Halbzeit machten unsere Mädels wieder von Anfang an Druck, was in der 39. Minute nach Einwurf von Melina zum 3:1 durch Rici Hommel führte. Nur 2 Minuten später startete unsere Torhüterin Sina Maier vom eigenen Strafraum ein sehenswertes Solo bis kurz vor den gegnerischen Strafraum. Dort legte sie uneigennützig für Rici Hommel auf, die zum 4:1 einschob. In der 58. Minute erhöhte Rici Hommel mit ihrem dritten Treffer, nach einem weiten Abschlag von Sina Maier, souverän zum verdienten Endstand von 5:1.

Ein Lob an die gesamte Mannschaft, die hervorragend gekämpft hat und bei der immer mehr spielerische Züge zu erkennen sind. Bravo – macht weiter so.

Es spielten: Sina Maier, Fiona Zonka, Magdalena Weis, Ela Telci, Chiara Bundschu (1), Felicia Strähle, Ricarda Hommel (3), Melina Bühler (1), Leni Roßmann, Leni Moll

(Die Betreuer)

SGM ReDiGo E-Juniorinnen

SGM Wendlingen/Ötlingen - SGM ReDiGo

1:2 (0:2)

Mit einer überraschend defensiven Grundordnung gingen die E-Juniorinnen der SGM ReDiGo in die Partie beim punktlosen Tabellenschlusslicht aus Wendlingen. Während die Mädels zumeist mit drei offensiven und drei defensiven Feldspielern agieren, liefen sie dieses Mal mit einer Viererkette auf, in der Abwehrchefin Samia Scheib noch eine zweite Innenverteidigerin zur Seite gestellt bekam. Auf dieser Position wechselten sich Mia Tunc und Maya Baumann ab, die normalerweise im Angriff der „Pink Ladies“ für Furore sorgen, aber auch auf der eher ungewohnten Position eine gute Figur machten und dem Abwehrverbund somit zusätzliche Stabilität verleihen konnten. Aber auch die (ebenfalls wechselnden) Außenverteidigerinnen Emma Roscher, Analena Knödler und Janina Damm hatten - insbesondere aufgrund der defensiven Aufstellung - von Beginn an immer wieder Gelegenheit, sich zu beweisen und überzeugten dabei einmal mehr mit toller Zweikampfführung und unermüdlichem Einsatz. Denn zunächst mal überließen die „Pink Ladies“ den Gastgebern weitestgehend das Feld und ließen die Wendlinger machen, jedoch ohne ihnen zu viel Freiraum zur Entfaltung zu lassen. Erst im Laufe der ersten Halbzeit kamen sie - zumeist nach langen Bällen - selbst zu ersten Offensivaktionen. Ein Paradebeispiel hierfür war der Führungstreffer durch Anna Schweizer, die einen weiten Abschlag von Torhüterin Marlene Fischer mitnahm und schließlich souverän einnetzte. Mit dem Vorsprung im Rücken bekam die SGM ReDiGo zusätzliche Sicherheit und suchte nun vermehrt ihr Glück im Angriff. So dauerte es auch nicht lange, bis die - mittlerweile doch wieder vorne auftauchende - Mia Tunc einem schon verloren geglaubten Ball noch nachging und ihn fast von der Eckfahne aus mustergültig in die Mitte brachte, wo Romy Himmer bereits in Position gelaufen war und souverän zum 2:0 einschob. Auch nach der Pause kontrollierten die „Pink Ladies“ Spiel und Gegner über weite Strecken, dabei verpassten sie es aber, mit dem einen oder anderen zusätzlichen Treffer den Deckel frühzeitig drauf zu machen. So kam es zu einer überaus turbulenten Schlussphase, die mit einem zumindest fragwürdigen Neunmeter für die Gastgeberinnen eingeläutet wurde. Doch es war der Tag der erneut sehr stark spielenden Marlene Fischer, die ihrem Assist aus Hälfte 1 ein weiteres Highlight folgen ließ, in dem sie den Strafstoß parierte. Wendlingen steckte allerdings nicht auf und kam kurz darauf doch noch zum Anschlusstreffer, bevor sich das Spiel in den letzten Minuten noch zu einem offenen Schlagabtausch entwickelte, bei dem es hüben wie drüben gleich mehrere gute Torchancen gab. Letztendlich blieb es aber beim knappen, aber absolut verdienten 2:1-Erfolg für die „Pink Ladies“, die damit in der Kreisstaffel 1 auswärts weiterhin ungeschlagen bleiben und sich in der Tabelle auf Rang 5 verschieben konnten.

Vorschau Jugend:

Fr., 04.05.2018

17.15 Uhr: E-Juniorinnen: SGM ReDiGo - SGM Donzdorf

18.30 Uhr: C-Juniorinnen: SGM ReDiGo - VfR Süßen

Sa., 05.05.2018

09.00 Uhr: F-Junior: Spieltag in Dürnau

10.30 Uhr: D-Juniorinnen: SGM ReDiGo - FC Esslingen II

11.15 Uhr: E-Junior: SV Göppingen II - FTSV II

12.15 Uhr: E-Junior: FTSV I - FV Faurndau

15.00 Uhr: D-Junior: VfL Kirchheim III - FTSV

15.00 Uhr: C-Junior: TSV Weilheim III - SGM im Täle II

15.00 Uhr: C-Junior: SGM im Täle I - TSV Beuren

Spielort: Deggingen

16.30 Uhr: B-Juniorinnen: TSV Eschenbach - SGM ReDiGo

So., 06.05.2018

10.30 Uhr: B-Junior: SGM im Täle - FV Neuhausen

Mo., 07.05.18

18.30 Uhr: C-Juniorinnen: SGM ReDiGo - TSV Eschenbach

Mi., 09.05.18

18.30 Uhr: D-Juniorinnen: SGM ReDiGo - FV Faurndau

Hilfe immer willkommen!!!

Die Saison läuft! Unsere zahlreichen Jugendmannschaften gehen mit Feuereifer ihrem Hobby nach. Neben der sportlichen Ausbildung hat unser schöner Sport durchaus auch den Anspruch sog. Sozialkompetenzen zu stärken. Um dies auch in Zukunft garantieren zu können, sind wir immer auf der Suche nach Unterstützung, in welcher Form auch immer. Ob als Trainer, Betreuer oder eher in koordinierender Funktion, wir sind für jede Hilfe dankbar. Lehrgänge oder auch Trainerscheine werden vom FTSV generell bezuschusst. Interesse? Dann melde Dich gerne bei unserer Jugendleitung (Sandra Steck) oder jedem anderen Verantwortlichen der Fußballabteilung. Wir freuen uns auf Dich!

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-fts.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine

- Sa., 28.04. Dirndl-Party mit der Radlerband
So., 29.04. Weißwurstfrühschoppen mit dem MV Süßen
Di., 01.05. Maiwecken
So., 06.05. Konzert am Sonntagmorgen an der Vinzenz-Klinik
Do., 31.05. Fronleichnam

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Einladung zum Vatertagshock am Do., 10. Mai



MIR FESCHDAD
BEI JEDER
WITTERUNG!



Donnerstag, 10. Mai 2018 ab 10 Uhr

VATERTAGSHOCK

an der Loidiga-Ranch auf der Gosbacher Alb

Zur Stärkung warten Spezialitäten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen.



Am Donnerstag, 10. Mai veranstaltet die Faschingsgesellschaft Gosbach wieder mal den Vatertagshock vor und in der Loidiga-Ranch. Hierfür sind ab 10 Uhr alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Für Speisen vom Grill, Getränke sowie Kaffee und Kuchen wird gesorgt sein. Auf ein paar gemeinsame Stunden auf der schönen Althochfläche freut sich die FGG.



Breithutgilde Gosbach e.V.

Jahreshauptversammlung der Breithutgilde Gosbach e. V.
Am 27.04.2018 hat die Jahreshauptversammlung der Breithutgilde Gosbach e. V. stattgefunden.

Nach den Berichten der einzelnen Gilderäte und der Entlastungen der Vorstandschaft durch Holger Adelgoß wurden die Wahlen durchgeführt.

Gewählt wurden: 1. Gildemeister, Schriftführer, Häswart, 3 Beisitzer und 2 Kassenprüfer.

1. Gildemeister: Philipp Maier

Stellvertr. Gildemeister: Kai-René Semilia

Schriftführerin: Mona Fellner

Säcklesmeister: Markus Münster

Häswart: Vanessa Fellner

Beisitzer: Thomas Benning

Beisitzer: Adrian Stehle

Beisitzer: Ulrike Gansloser

Beisitzer: Laura Rehm

Nach dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ beendete der Gildemeister Philipp Maier die Jahreshauptversammlung 2018.

Termine 2018/19:

- | | |
|------------|---|
| 26.05.2018 | Helferfest |
| 01.09.2018 | Maisackerfest
(Einladung von den Fahrenden Schotten) |
| 15.09.2018 | Jahresausflug (Maskenschnitzer) |
| 18.09.2018 | Wasen |
| 01.12.2018 | 15 -17.30 Uhr Häskontrolle |
| 08.12.2018 | 16 Uhr Kinderhästauschaktion mit Nikolausfeier |
| 06.01.2018 | Nachkontrolle |
| 06.01.2018 | Narrenbaumstellen |
| 09.02.2019 | 24. Nachtumzug |
| 16.02.2019 | Umzug Stanzach mit Übernachtung |

Breithutgilde Gosbach e. V.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Vorankündigung

Am 19.05.2018 findet die Altpapiersammlung der Schützengesellschaft Gosbach statt. Treffpunkt ist um 08:00 Uhr an der Turnhalle in Gosbach.

Wir bitten alle Bürger, das Altpapier bis 08:00 Uhr an den Straßenrand zu stellen.

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- 2. Vorstand Andreas Stehle Tel. 0174 9900522
- Schießleiter Andreas Straub Tel. 0176 96485953
- Schießleiter Thomas Fronk Tel. 01786551418
- E-Mail: Vorstand@SGGosbach.de

Schießzeiten

- | | |
|------|----------------------------------|
| Sa.: | 14:00 bis 18:00 (nach Absprache) |
| So.: | 09:00 bis 10:30 (nach Absprache) |
| So.: | 10.30 bis 12:00 |
| Di.: | 18:00 bis 20:00 (nach Absprache) |
| Fr.: | 18:00 bis 20:00 |

Termine:

- | | |
|------------|-------------------|
| 19.05.2018 | Altpapiersammlung |
| 31.05.2018 | Fronleichnam |

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik

Eucharistiefeier

Sonntag

09.00 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag

19.00 Uhr

Morgenlob der Kirche: Laudes

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag und Samstag

06.45 Uhr

Abendlob der Kirche: Vesper

täglich

17.00 Uhr

Anbetung

Freitag

16.00 Uhr

Rosenkranz

Samstag

17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

SC Wiesensteig

Skihütte geöffnet

Die Skihütte des SC Wiesensteig ist am **6. Mai ab 11.00 Uhr** geöffnet.

Es bewirbt das Team der Alpinen Abteilung.

Musikschule Geislingen

Tierisch musikalisches Kinder-Konzert

Alle musikinteressierten Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen zum Kinder-Konzert am **Donnerstag, den 3. Mai** um 17:30 Uhr in der Jahnhalle!

Die Musikschule Geislingen bietet ein lustiges und anregendes Kinder-Konzert, bei dem man im Anschluss viele Instrumente bestaunen, anfassen und unter Anleitung ausprobieren kann.



Ein Konzert von Kindern für Kinder – beim „KiKo“ in der Jahnhalle wird allerhand geboten!



Eine bunte Show mit viel Musik rund um das Thema „Tiere“. Von jungen Musikern, Lehrern der Musikschule, Ensembles und Gruppen aus dem Früherziehungsbereich werden die unterschiedlichsten Tiere musikalisch und in Tanz und Spiel dargestellt. Und natürlich darf auch das Publikum immer wieder mitmachen!

Eine prima Gelegenheit, um die vielen tollen Klangmöglichkeiten, die die Musik bietet, einmal näher kennen zu lernen! Auch der Musikverein Geislingen wird sich mit einem Info-Stand vorstellen. Die Veranstaltung wird unterstützt vom AlbWerk, dem Förderverein der Musikschule und der Firma WS Datenservice. Der Eintritt ist frei!

Wieder buntes Programm zum Mitmachen – Gleichstellungstag auf dem Marktplatz am 5. Mai

Am 5. Mai findet europaweit der Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung unter dem Motto „Inklusion von Anfang an“ statt. Diesmal stehen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt. „In diesem Jahr wollen wir zeigen, dass Inklusion ein Gewinn für alle ist. Wenn Inklusion früh gelernt und gelebt wird, entstehen Barrieren im täglichen Umgang gar nicht erst“, erläutert die Vorsitzende des Kreisbehindertenrings Heike Baehrens, MdB. In Deutschland wird die Protesttag von der Aktion Mensch unterstützt.

Im Landkreis Göppingen wird der Protesttag vom Netzwerk „Alle Dabei!“ organisiert. Dass der Tag im Landkreis Göppingen fröhlich begangen wird, hat seit Jahren Tradition. Auch am 5. Mai werden ab 10.00 Uhr die Vereine und Initiativen der Behindertenhilfe den Göppinger Marktplatz wieder in einen kleinen Rummelplatz mit abwechslungsreichem Programm verwandeln. „Vor Ort kann man erfahren, was die einzelnen Initiativen für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderung leisten“, so Baehrens. An den Ständen wird es zahlreiche Mitmachaktionen geben. Auch für Essen und Getränke ist gesorgt. Auf der Showbühne wird es ein abwechslungsreiches Programm geben. Der Tag beginnt mit einem inklusiven Musikprojekt gefolgt von der Band Neuroleptica (10.30 Uhr), den Happy Singers (12.30 Uhr) und der Band Staubstumm (13.00 Uhr). Oberbürgermeister Guido Till und der Sozialdezernent des Landkreises Rudolf Dangelmayr werden mit dabei sein und für Stadt und Landkreis Grüße überbringen. Infobox: Wer ist das Netzwerk „Alle Dabei!“ im Landkreis Göppingen: Lebenshilfe Göppingen, Viadukt e.V., Stiftung Haus Lindenhof, Diakonie Stetten, Kreisverein leben mit Behinderung, Kreisjugendring, VHS Göppingen, Pro Familia Göppingen, Bodelschwingschule Göppingen, Bodelschwingschule Geislingen, Arbeits- und Lebensgemeinschaft Bad Boll, Casanova Rechberghausen, Gemeinsam leben – gemeinsam lernen, People First Göppingen, Café am Kornhausplatz, Kreisbehindertenbeauftragte, Kreisbehindertenring.

Familientreff Deggingen

im Bürgerzentrum Deggingen
Bahnhofstraße 9 im 3. Obergeschoss



Ein Angebot für Schwangere sowie Eltern und Großeltern mit Babys und kleinen Kindern im Oberen Filstal!

Offenes Café

mit Kinderspielfläche

Ein offener Treff für Mütter, Väter, Großeltern mit Kleinkindern und Babys, kostenfrei und ohne Anmeldung. Am Schluss jedes Cafétreffs findet ein Spielkreis mit Fingerspielen, Bewegungsspielen und Mitmachliedern statt.

Öffnungszeiten:

Jeden Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Neugierig geworden?

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!

www.familientreffs.de

Facebook: Degginger Familientreff

Unser Programm im Mai

08.05. – Offenes Café mit Frühstücksbuffet und Spielkreis

Ein offener Treff für Mütter, Väter, Großeltern mit Kleinkindern und Babys von 0 bis 3 Jahren und werdenden Eltern. Jeden ersten Dienstag im Monat erwartet Sie und Ihr Kind ein leckeres Frühstücksbuffet.

Hebamme im Familientreff am 15.05.2018

Thema: Schmerzhafte Bauchkrämpfe und Zahnungsschmerzen. Wenn das Baby zähnt, kann dies eine schmerzliche Erfahrung für Eltern und das Baby sein. Dies kann auch zu plötzlichen Stimmungsschwankungen des Kindes führen, deshalb ist es das Beste, wenn man vorbereitet ist. Der Vortrag hilft Stress vorbeugen und liefert einige Tipps, um die Schmerzen durch Zahnen zu mildern. Hat ein Neugeborenes Bauchweh, gibt es auch verschiedene Möglichkeiten, ihm zu helfen. In einer offenen Gesprächs- und Fragestunde beantwortet Frau Hanna Göser Ihre Fragen und gibt praktische Tipps zum Thema Zahnungsschmerzen und schmerzhafte Bauchkrämpfe.

22.05. - Workshop - „Babys wollen getragen werden“

Mit Jessica Belle, Trageberaterin

Im Workshop zeigt Ihnen Frau Belle warum der Mensch ein Tragling ist, die Vorteile des Tragens für Baby und die Eltern. Sie gibt Informationen zur Wirbelsäulenentwicklung und Hüftreifung des Säuglings und zeigt wie einfach es ist ein Tragetuch zu binden.

29.05. - Offener Cafétreff

Thema: Fingerpuppen und Fingerspiele für Babys und kleine Kinder

Heute basteln wir Fingerpuppen aus alten Handschuhen. Bitte einen alten Fingerhandschuh mitbringen. Das Bastelmaterial wird vom Familientreff bereitgestellt und ist kostenfrei für die Teilnehmer/-innen. Am Schluss singen wir zusammen und spielen Fingerspiele im Kreis.

Weitere Angebote des Familientreffs

Baby-Stricktreff im offenen Eltern-Kind-Cafétreff

mit Kinderspielfläche und liebevoller Kinderbetreuung

Stricken in netter Gesellschaft macht nicht nur Spaß, sondern dient auch der Entspannung. Deshalb sind alle, die Lust am Häkeln oder Stricken haben, herzlich eingeladen jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in den neuen Baby-Stricktreff im Familientreff in Deggingen zu kommen.

Nicht nur erfahrene StrickerInnen, auch AnfängerInnen sind herzlich willkommen.

Und wenn Sie Hilfe benötigen, steht Ihnen Frau Frauenstein, eine erfahrene Strickerin, mit vielen Inspirationen gerne zur Seite.

Eltern-Kind-Tanzen

Für Kinder ab ca. 18 Monaten bis 3 Jahren mit Begleitperson. Der Tanztreff findet jeden Donnerstag von 15.30 bis 16.30 Uhr statt.

Neue TeilnehmerInnen können jederzeit einsteigen.

Bitte um, auch kurzfristige, vorherige Anmeldung unter: 0172 4173 651

Gut gebunden - Eltern-Baby-Kurs für ein starkes Bauchgefühl

Gutscheinkurs für Babys ab ca. 2 bis zu 9 Monaten. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr,

Kursbeginn 07.06.2018, 8 Termine

Der Kurs bietet Ihnen eine ausgewogene Mischung aus altersgerechten Spielanregungen, Elemente aus der Babymassage sowie Wissensvermittlung zur Entwicklung des Babys im ersten Lebensjahr.

Gutscheine sind im Familientreff erhältlich.

Anmeldung: Jessica Belle, Familienbegleiterin, Stillberaterin, Trageberaterin

Tel.: 0152 0172 6614, E-Mail: mail@jessicabelle.de

Alle Angebote des Familientreffs sind kostenfrei und werden vom Landkreis getragen.

Kontakt:

Natalia Weinberg

Familientreffleiterin

Tel.: 07334/78298 - donnerstags von 9.00-10.00 Uhr

E-Mail: n.weinberg@drk-goeppingen.de



VdK Gruibingen

VdK Kaffeenachmittag

Anmeldung bitte bis zum 12. Mai bei Doris,
Tel.: 07335-7881

Studieren mit Behinderung – VdK-Internet-TV informiert

Welche Nachteilsausgleiche können Studenten mit Behinderung im Einzelfall zustehen? Welche individuellen Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Wohin können sich behinderte Studierende wenden? Zu diesen und weiteren Fragen gibt es einen Filmbeitrag im Internet-Fernsehen des Sozialverbands VdK. Unter www.vdktv.de kann man sich diesen und weitere Beiträge anschauen. Bereits seit 2010 ist der VdK im Internet mit regelmäßigen Filmen präsent. Sie informieren über sozialrechtliche und sozialpolitische Themen, über Reha- und Hilfsmittelfragen, über Behindertenrecht, Barrierefreiheit und Behindertensport sowie über weitere interessante Themen. Zudem berichtet das VdK-Internet-TV aus der vielseitigen Arbeit des VdK Deutschland und seiner 13 Landesverbände.

Seit 2018 Onlineangebot gegen Gewalt in der Pflege

Gewalt in der Pflege kann in vielen Formen vorkommen. Nicht nur Schläge, auch Schubsen, Beleidigen, zum Essen zwingen ist Gewalt. Die Gründe sind ebenfalls vielfältig: Überforderung und Hilflosigkeit gehören oft dazu. Gleichwohl wird das Thema tabuisiert. Um Opfern aber auch den Gewaltausübenden eine Möglichkeit zur Information zu geben, gibt es seit 2018 unter www.pflege-gewalt.de ein Onlineportal. Dort können Betroffene Hilfe und Unterstützung bekommen. Auch eine Telefonhotline ist unter 030/6959 9899 erreichbar. Zudem gibt es einen erklärenden Film, der Gewalt in der Pflege vorbeugen soll. Des Weiteren gibt es Hinweise, wie sich Freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM) vermeiden lassen.

Das Forstamt informiert

Die hohe Borkenkäferpopulation aus dem Jahr 2017 verschärft die Käferkalamitätsgefahr. Der Borkenkäferflug und die Suche nach neuen Brutbäumen hat begonnen.

Was zu tun ist und wie Sie Schäden in Ihrem Wald eindämmen können ist im Folgenden zusammengefasst. In Pheromonfallen im Landkreis Göppingen, Baden-Württemberg und angrenzenden Bundesländern werden teils sehr hohe Individuenstärken festgestellt. In warmen Lagen wurden bereits erste Eier abgelegt. "Normale" Witterungsbedingungen vorausgesetzt, wird im Landkreis ab Ende Mai die erste Buchdruckergeneration ausfliegen.

Problematisch kann nicht nur der Buchdrucker (*Ips typographus*) werden, der sich hauptsächlich im Bereich des Stammes einbohrt, sondern auch der etwas kleinere Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*), der den Kronenbereich und jüngere Bäume und Äste bevorzugt.

Um den Borkenkäferbefall in Grenzen zu halten, ist es entscheidend bruttaugliches Material umgehend aus dem Wald zu entfernen. Bereits befallene Bäume müssen vor dem Ausflug der neuen Käfergeneration unschädlich gemacht werden.

Wichtige Maßnahmen, wenn in Ihrem Wald Fichten wachsen:

Kennzeichen eines Borkenkäferbefalls sind:

- braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen, auf Spinnweben, am Stammfuß und auf der Bodenvegetation
- Harztröpfchen und Harzfluss am Stamm, vor allem am Kronenansatz
- helle Flecken, sogenannte 'Spiegel', auf der Rinde durch die Tätigkeit der Spechte, wodurch größere Rindenstücke abfallen und das helle Splintholz sichtbar wird
- charakteristische Fraßbilder unter der Rinde
- Rötung
- Abfall grüner oder roter Nadeln

Kontrollieren Sie Ihre Wälder! Zu kontrollieren sind:

- alle stehenden Fichtenbestände
- nach Schadereignissen, Hiebsmaßnahmen und Pflegeeingriffen liegengeliebenes, bruttaugliches Material
- aufgearbeitetes, in der Nähe gefährdeter Bestände lagernes Nadelholz

Wann und wie häufig kontrollieren?

- ab jetzt bis Ende September
- je nach Gefahrenlage im ein- bis zweiwöchigen Turnus
- Kontrollen aussetzen bei starkem Wind oder Regen, da Bohrmehl weggeweht bzw. abgewaschen werden kann

Wo?

- Kontrollen gezielt im Bereich vorjähriger Befallsorte
- in südexponierten Lagen und an aufgerissenen Bestandesrändern
- an Rändern von Windwurf- und Schneebruchnestern
- in allen Fichtenbeständen bei entsprechender Gefahrenlage
- an Jungwüchsen bei der Gefährdung durch Kupferstecher

Wie?

- in älteren Beständen einzeln, d. h. Baum für Baum
- befallene Bäume für den Einschlag auffällig markieren

Nach den Kontrollen bitte reagieren:

Können Sie das Holz nicht rechtzeitig aus dem Wald bringen, sind folgende Verfahren zu überlegen:

- Hacken, oder Stämme entrinden, sofern die Käfer noch nicht entwickelt sind.
- Zur Reduktion des Befallsrisikos ist es erforderlich, vorhandenes bruttaugliches Material (frische Fichtenkronen, Resthölzer und Reisigmatten) unverzüglich aufzuarbeiten (Hacken, Mulchen, Abfahren). Frischer Stehendbefall durch den Kupferstecher ist nicht erkennbar. Daher ist es umso notwendiger, liegendes bruttaugliches Material auf Kupferstecherbefall hin zu kontrollieren und bei Befall unverzüglich aufzuarbeiten.
- Zum schnelleren Verkauf des Holzes bitte wie folgt aushalten:
 - Aushaltung von Kurzholz in 4,10 m oder 5,10 m lange Stücke

Das Forstamt Göppingen weist darauf hin, dass Waldbesitzer nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes (LWaldG) § 14 Abs. 5 verpflichtet sind, ihren Wald pfleglich zu bewirtschaften und einer erheblichen Schädigung durch Borkenkäfer vorzubeugen. Stellt der örtliche Förster Borkenkäferbefall fest, nimmt dieser Kontakt mit dem Waldbesitzer auf. Der Waldbesitzer steht in der Pflicht vom Borkenkäfer befallene Fichten aus dem Wald zu entfernen.

Für den Fall akuter Schadensgefahr oder bereits eingetretener Schäden, die sich auszubreiten drohen, kann das Forstamt gemäß § 68 LWaldG den Privatwaldbesitzern Waldschutzmaßnahmen konkret anordnen oder bei Gefahr im Verzug können geschädigte Fichten, im Zuge der Ersatzvornahme (auf Kosten des Waldbesitzers), beseitigt werden. Zur Minimierung der Gefahren für Ihren Wald und der angrenzenden Wälder, sind **regelmäßige Kontrollen** und **schnelle Reaktionen** unverzichtbar.

Sollten Sie diesbezüglich Hilfe in Anspruch nehmen wollen, können Sie sich fachkundige Beratung beim Forstamt einholen. Wenden Sie sich hierfür bitte an Ihren örtlichen Förster. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Forstamts unter www.landkreis-goeppingen.de oder telefonisch unter 07161/202-2401.

„Sehnsucht Torre“ – Live-Multivision mit dem bekannten Bergsteiger Thomas Huber

Es sind „bergeisternde“ Geschichten über das Sehnen und Suchen nach Glück. Sehnsucht ist ein inniges Verlangen, es macht uns neugierig, es lässt uns suchen und finden.

Sehnsucht Torre ist ein wilder Road Trip der Seele von Bergsteiger Thomas Huber: schräge, bluesige Gitarrenriffs einer Jamsession mit seiner Band „Plastic Surgery Disaster“ bringen ihn auf eine Reise an das andere Ende der Welt – nach Patagonien, in das Land des „Cerro Torre“. Ein wilder Berg, der das Verlangen vieler Bergsteiger in sich trägt. Auch seine Sehnsucht findet sich in dieser steilen, von den patagonischen Winden gezeichneten, vereisten Granitnadel. 2005 ist Thomas Huber das erste Mal in diesen Bergen unterwegs und der Cerro Torre wurde das reale Bild seiner Sehnsucht. Er wollte den Berg über eine perfekte neue Linie besteigen. Die Überschreitung aller Gipfel des Torre Massivs wurde zur großen Herausforderung seines inneren Strebens.



Im ersten Jahr kam er schon sehr weit. Zusammen mit dem Schweizer Andi Schnarf kletterten sie 30 Stunden Nonstop über den Cerro Standhart zum Torre Egger.

Es folgen Jahre mit weniger ereignisreichen Aktionen an diesen Bergen und doch waren es immer einzigartige Momente. Momente der Inspirationen für neue Herausforderungen.

Eines dieser Abenteuer brachte die Brüder und Mario Walder in die Arktis, nach Baffin Island zum Mount Asgard. 600 Meter senkrechter Granit, Kletterei bis zum 10ten Grad fern ab der Zivilisation im Land der Eisbären! Das Abenteuer der „Bayrischen Direttissima“. Trotz dieses großartigen Erfolges am Mount Asgard lebt der Torre in Thomas Huber weiter. Im patagonischen Winter steigt er mit Freunden über die „Ferrari“ auf den Cerro Torre, scheinbar am Ziel seiner Sehnsucht. Aber die Reise geht weiter. In Pakistan finden sie eine neue Herausforderung. Der Schweizer Dani Arnold, Mario Walder und die Huber-Brüder werden das Versuchen, wo vor ihnen viele gescheitert sind: die Nordwand des Siebentaunders Latok I. Werden sie scheitern oder erleben sie den einzigartigen Moment auf dem Gipfel zu stehen? Sie werden alles geben, an die Grenzen gehen aber auch den Mut haben „Nein“ zum Berg und „Ja“ zum Leben zu sagen. Diese Geschichte bringt Thomas Huber wieder zurück in das Land der Winde und weit weg von der Zivilisation in das Tal des Cerro Torre: „Es ist ein wilder Rock'n'Roll von „Plastic Surgery Disaster“, ein verrückter Road Trip meiner Seele oder einfach eine normale Geschichte eines Bergsteigers.“

Freitag, 04.05.2018 um 20 Uhr

Schloss Wiesensteig, Hauptstraße 51 in 73349 Wiesensteig

Eintritt: VVK 22,50 €, Abendkasse 25 €

Karten gibt es unter www.reservix.de

und bei allen Reservix Vorverkaufsstellen,

Stadtverwaltung Wiesensteig, Tel. 07335/9620-0,

E-Mail: info@wiesensteig.de

Schreibwaren Zimmermann, Tel. 07335/5266

Verband Katholisches Landvolk

Dreifaltigkeitswallfahrt von Frickingen

zum Kloster Neresheim am Sonntag, 27. Mai 2018

Am Sonntag, 27.05.2018 lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Heidenheim zur Dreifaltigkeitswallfahrt ein.

Beginn ist um 8 Uhr.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Fit und Gesund – noch freie Plätze für die Kurse ab 8. Mai 2018

Das Sportangebot „Fit und Gesund“ unter der Leitung von Verena Grimann findet in unserer neuen Sigmund-Turnhalle statt, wo wir optimale Trainingsbedingungen für unsere Kurse vorfinden.

Hast auch Du Lust etwas Gutes für Dich und Deinen Körper zu tun? Dann bist Du bei uns genau richtig! Das Sportangebot richtet sich sowohl an Frauen als auch an Männer! und ist sowohl für „Sport-Einsteiger“ als auch für „sportlich Aktive“ in jedem Alter geeignet, da jeder sein „Trainingslevel“ individuell bestimmen kann.

Das Kursprogramm ist von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) anerkannt, d.h. die Kursgebühren können von den Krankenkassen erstattet werden!

Ob Koordinationsübungen, Konditions- oder Krafttraining – der „gesunde und starke Rücken“ steht bei unserem abwechslungsreichen Ganzkörpertraining stets im Vordergrund. Bei fetziger Musik und abwechslungsreichem Training mit den unterschiedlichsten Übungsgeräten wird es bei uns nie langweilig und auch der Spaßfaktor kommt nicht zu kurz!

Für folgende Kurse gibt es noch freie Plätze:

Dienstag 9.45 - 10.45 Uhr

Donnerstag 17.45 - 18.45 Uhr

Kursgebühr für 12 Termine:

Vereinsmitglieder: 30 Euro

Nicht-Vereinsmitglieder: 66 Euro

Infos und Anmeldung: Verena Grimann (DOSB-Übungsleiterin B Sport in der Prävention), Tel. 07334/924612

Jagsttal Wiesen-Wanderung 2018

Hohenlohe erleben

Wiesen riechen – Landschaft schmecken

Samstag/Sonntag, 26. und 27.05.2018

Die Jagsttalgemeinden Langenburg, Mulfingen, Dörzbach, Krautheim und das Herrenhaus Buchenbach laden dieses Jahr zum 9. Mal zur Jagsttal Wiesen Wanderung ein.

Zur Eröffnungsveranstaltung mit Fachvorträgen zum Jagsttal am Freitag, 25.05.2018 um 18 Uhr in der Stadthalle Langenburg (Seestraße 72) sind alle Bürger herzlich eingeladen. Diese in Deutschland einzigartige Veranstaltung führt über eine rund 38 km lange Gesamtstrecke zwischen Langenburg-Bächlingen und Krautheim-Gommersdorf und ist in 13 Stationen aufgeteilt, die im ½ Stunden-Takt von Pendelbussen angefahren werden.

Der Wanderer kann so seine individuelle Wanderstrecke zusammenstellen, die Programmpunkte seiner Wahl besuchen oder sich seine kulinarischen Highlights aussuchen.

Geführte Wanderungen, Ausstellungen und Info-Stände spiegeln die gesamte Vielfalt von Natur, Kunst und Kultur dieser Region wider.

Ausführliche Infos sind unter www.erlebnis-mittleres-jagsttal.de oder Tel. 07938 992035 erhältlich. Ein Prospekt mit allen Programmpunkten und dem Busfahrplan gibt es im Herrenhaus Buchenbach, bei den teilnehmenden Gemeinden oder während der Veranstaltung an allen Stationen.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Mai 2018

Tipp: Auch wenn die Eisheiligen erst Mitte des Monats vorüber sind, ist es ratsam, bereits jetzt alle Balkonblumen zu besorgen. Ab Mitte Mai wird die Nachfrage nach Einjährigen so groß, dass oft nicht mehr alle Pflanzen zu bekommen sind. Aber Achtung: Die Pflanzen bleiben noch im Anzuchtopf, um sie bei Nachtfrostgefahr schnell geschützt unterzubringen. Nützlich dabei sind Topfpaletten, Stiegen oder Kisten aus dem Supermarkt.

Stangenbohnen säen

Stangenbohnen verlangen windgeschützte Lagen und warme, humusreiche Böden. Mit Kalk versorgter Boden, der in der zweiten Tracht steht (Mistgaben im Vorjahr) sagt den Stangenbohnen am besten zu. Zum erfolgreichen Anbau gehören etwa drei Meter lange Stangen oder Latten, die vor der Aussaat aufgestellt werden. Stangenbohnen werden in der zweiten Maihälfte ausgesät, um optimale Erträge zu erzielen. Sie benötigen bis zum Erntebeginn eine zehn bis 12 Tage längere Entwicklungszeit als Buschbohnen, bringen aber deutlich höhere Erträge. Auch die Erntezeit ist länger als bei Buschbohnen. Da Stangenbohnen einen Reihenabstand von 80 cm verlangen, kommen je Beet nur zwei Reihen in Frage. Die Stangen in der Reihe sollten 60 cm Abstand voneinander haben. Als Zwischenfrucht können Kohlrabi oder Kopfsalat aufs Beet.

Pfingstrosen kränkeln

Wenn sich bei Pfingstrosen ein Teil der Knospen nicht weiter entwickelt, leiden sie meist unter Grauschimmel. Durch den Erreger dieser Krankheit (*Botrytis paeoniae*) werden die äußeren Hüllen der Knospen zerstört und so verklebt, dass sich die Blüten nicht entfalten können. Damit sich der Grauschimmel nicht weiterverbreitet, sind alle befallenen Pflanzenteile großzügig abzuschneiden und über den Hausmüll zu entsorgen. Grauschimmel tritt vor allem bei feucht-warmem Wetter auf. Auch extrem schattige und feuchte Lagen fördern den Befall mit der Pilzkrankheit.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.



SO ERSTELLEN SIE IHR EIGENES FOTOBUCH!

Wenn Sie ein Fotobuch anfertigen wollen, müssen Sie zuerst einige Entscheidungen treffen. Wir stellen Ihnen hier die wichtigsten Kriterien zusammen, die Ihnen die Auswahl erleichtern sollen!

FORMAT

- Hochformatige Bücher sind besonders geeignet für Portraits
- Querformatige Bücher sind besonders geeignet für Panorama- und Landschaftsaufnahmen
- Für quadratische Bücher gibt es kein spezielles Anwendungsgebiet – da man dieses Format allerdings seltener sieht, ist es an sich interessant

PRODUKTIONSART

Es gibt die Möglichkeit, die Seiten der Fotobücher zu drucken oder sie auf Fotopapier zu belichten und anschließend zu entwickeln. Im letztgenannten Verfahren entstehen sogenannte Echtfotobücher.

OBERFLÄCHE DES PAPIERS

Fotobücher kann man unabhängig vom Produktionsverfahren in glänzend oder matt bestellen. Bei glänzendem Papier wirken die Farben brillanter. Dies kommt bei Fotos mit knalligen Farben gut zum Tragen.

Mattes Papier ist unempfindlicher gegen Fingerabdrücke und wird oft als edler empfunden. Wer eher Fotos mit zurückhaltenden Farben abbilden möchte, ist hiermit besser beraten.

EINBÄNDE

Bei den meisten Fotobuch-Software-Anbietern kann man zwischen Hardcover und Softcover wählen. Manche Programme bieten zusätzlich Heftbindung an oder ermöglichen die Bestellung von Schutzhüllen, wie man sie von Romanen kennt. Das Hardcover ist ein Einband aus stabiler Pappe, der mit Fotos bedruckt werden kann oder mit Leinen oder Leder bezogen.

WEITERE TIPPS

- Verwenden Sie max. zwei Schriftarten im ganzen Fotobuch
- Setzen Sie Fotos auf einer Seite bündig zueinander
- Wählen Sie dezente Hintergründe, die nicht von den Fotos ablenken
- Setzen Sie nicht zu viele Fotos auf eine Seite, damit die einzelnen Bilder wirken können
- Spielen Sie mit interessanten Bildausschnitten



VERANSTALTUNGEN

- Anzeige -

FRISCH AUF! Göppingen - TRADITION. EMOTION. HERZBLUT.LIVE.

Erleben auch Sie hautnah die Faszination Handball und tauchen Sie ein in das einmalige und stimmungsgeladene Live-Erlebnis eines FRISCH AUF!-Heimspiels.

Die Saison 2017/2018 ist auf der Zielgeraden. Für FRISCH AUF! stehen noch zwei Heimspiele in der aktuellen Saison an. Am diesjährigen Vatertag, **Donnerstag 10. Mai**, gastiert um **19 Uhr** die Traditionsmannschaft **VfL Gummersbach** in Göppingen.

Zum **Saisonabschluss** in der heimischen Arena begrüßen wir am **Sonntag, den 27. Mai um 12.30 Uhr** die GWD Minden. Aufgrund von Spielerverabschiedungen und der Wahl zum Spieler des Jahres ist das letzte Heimspiel der Saison immer ein emotionales Highlight.

Momentan sind für diese beiden Begegnungen noch Tickets sowohl im Sitzplatzbereich als auch im Stehplatzbereich verfügbar. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets für die letzten beiden Heimspiele von FRISCH AUF! Göppingen. Die Vorverkäufe laufen neben der FRISCH AUF!-Geschäftsstelle auch über den Ticketing-Partner CTS Eventim und alle bekannten Vorverkaufsstellen.

Interesse an einer FRISCH AUF! - Dauerkarte für die Saison 2018/2019? Verpassen Sie kein FRISCH AUF! - Heimspiel mehr und werden Sie Teil der FRISCH AUF! - Familie. Informieren Sie sich schon frühzeitig über die FRISCH AUF! - Geschäftsstelle.

FRISCH AUF! GÖPPINGEN®

HÖLLE SÜD LIVE

FRISCH AUF! vs. VfL Gummersbach
Donnerstag, 10.05.18 | 19:00 | EWS Arena

FRISCH AUF! vs. GWD Minden
Saisonabschluss - Letztes Heimspiel der Saison
Sonntag, 27.05.18 | 12:30 | EWS Arena

DAUERKARTE für die Saison 2018/2019 sichern!
Werden Sie Teil der FRISCH AUF! - Familie!
Informieren Sie sich über die FRISCH AUF! - Geschäftsstelle!

TICKETS EVENTIM www.eventim.de | EVENTIM TICKET-HOTLINE 01806-99 77 13 | 0,20 Euro/Anruf
Mobil max. 0,60 Euro/Anruf | FRISCH AUF!-GESCHÄFTSSTELLE 07161-965 975 60, service@frischauf-gp.de | NWZ-
TICKETSERVICE 07161-204 -119 | GEBAUER DIESELSTRASSE 07161-67 41-0 | SPORT FLÖSS 07161-9 65 35-0

PRO TOUCH | LEONHARD WEISS BAULINTERNEUMUNG

WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Buchen Sie jetzt Ihre
individuelle Anzeige!



DEIKE PRESS, Konstanz

FILM

1. Wer war kein Mitglied der britischen Komikergruppe Monty Python?

- A Graham Chapman
- B Russell Brand
- C John Cleese
- D Terry Gilliam

2. Welche berühmte Geschichte wird in dem Monty-Python-Film „Der Ritter der Kokosnuss“ satirisch verarbeitet?

- A „Artus-Sage“
- B „König Ödipus“
- C „Aschenputtel“
- D „Nibelungenlied“

3. Wer sagt in vielen Sketchen der Show „Monty Python's Flying Circus“ den Satz: „Und nun zu etwas völlig anderem ...“?

- A „It's“-Man
- B Pfefferstreuer
- C Ritter
- D BBC-Ansager

4. Welcher Musiker rettete mit seiner Finanzierung die Produktion des Monty-Python-Films „Das Leben des Brian“?

- A Elton John
- B Mick Jagger
- C George Harrison
- D Joe Cocker

„Film“: 1B 2A 3D 4C

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote
unserer Inserenten!**

Kurzer Weg - klasse Service!

ÄRZTE

Die Täl spraxen Dr. med. Winker in Deggingen und Gosbach

sind vom **21.05. – 03.06.2018** wegen Urlaubs
geschlossen.

Vertretung:

Dres. Jung, Deggingen / Dres. Röll und Vöhringer, Wiesensteig (nicht am 01.06.)
und alle anwesenden Täl sprärzte.

IMMOBILIEN

WIR KAUFEN ALLES!

Wir suchen Grundstücke, Häuser, Wohnungen und Kapital-
anlagen zum sofortigen Ankauf.

Wir **GARANTIEREN** Ihnen eine
seriöse und schnelle Abwicklung.

Ansprechpartner: Dr. Wilken u. Dr. Barth

Königskinder Immobilien GmbH, Königstr. 62, 70173 Stuttgart
info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Telefon 0800 5 800 200 (kostenlos)

**Kaufpreiszahlung
innerhalb von 4 Wochen**



Unsere Aktionen für Woche 19

in Bad Ditzgenbach,
Bad Überkingen, Deggingen,
Oberer Fils Bote

Anzeigensonderveröffentlichungen

- Muttertag in allen Orten
- Auto und Zweirad in allen Orten

Ich berate Sie gerne!

Melanie Reusch

Tel. 07163 12095-34 • Fax 07033 3204929
melanie.reusch@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3 • 73061 Ebersbach an der Fils
www.nussbaum-medien.de

TALBAUHAUS TAG

Erlebnistag rund ums Fertighaus

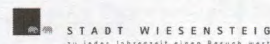
So. 6. Mai • 11 - 17 Uhr

Führungen durch die Fertighausproduktion
mit Brandvorführung
Hausmesse mit unseren
Partnerunternehmen
Essen und Trinken • Kinderspaß
Erlebnisspiel und Ballon-Weitflug mit
tollen Preisen

*Zeitraum-Gottesdienst
10 - 11 Uhr
Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde Weissach i.T.*

In der Zangershalde 6 • 71554 Weissach im Tal • www.talbau-haus.de

STELLENANGEBOTE



zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert

*Vergessen Sie alle Witze,
über Wiesensteig, Sonne und Hitze*

Wir suchen tatsächlich und ganz dringend noch Verstärkung für
unser Freibad als

Badeaufsicht

und zwar wochentags Dienstag bis Freitag ab 16.30 Uhr – 20.00 Uhr
(Mittwoch bereits ab 15.00 Uhr – 20.00 Uhr).

Die Badesaison dauert von Mitte Mai bis Mitte September (Ende
Schulferien).

Wenn Sie über 18 Jahre sind, mindestens das Rettungsschwim-
merabzeichen in Silber besitzen, einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert
haben und Sie uns auch nur an einzelnen Tagen unterstützen
können, freuen wir uns über Ihren Anruf, Ihre persönliche oder
schriftliche Bewerbung.

Für weitere Informationen, Auskünfte und Rückfragen und für
mündliche Bewerbungen steht Ihnen Herr Bürgermeister Tritschler
persönlich sowie unter Tel. 07335/9620-22 gerne zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Wiesensteig, Hauptstraße 25,
73349 Wiesensteig, info@wiesensteig.de



**AUTOHAUS
KLÜTZKE**



ISUZU

Das Autohaus Klützke sucht ab sofort eine/n
**KFZ- Mechatroniker/ in oder
mitarbeitende/n KFZ- Mechaniker Meister/in**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
kundendienst@autohaus-kluetzke.de

**Jahnstraße 102 | 73037 Göppingen | Fon: 07161 963 46-0
www.autohaus-kluetzke.de**



BAUEN & WOHNEN



Begrünte Dächer

Foto: tdr/Optigrün

Gründächer: Der Weg zum Öko-Dach

Sie bringen die Natur zurück in die Stadt, verbessern das Klima und die Lebensqualität der Bewohner: Begrünte Dächer sind vor allem in den Großstädten auf dem Vormarsch. Die Anlage eines Gründaches erfordert eine genaue Planung und technisches Know-how bei der Umsetzung. Damit sich später alle Vorteile voll entfalten, sind im Vorfeld einige wichtige Dinge zu klären.

Vor Beginn der Planung sollte beim zuständigen Bauamt nachgefragt werden, ob der Bebauungsplan ein Gründach zulässt. Auch eine Suche nach Förderprogrammen lohnt sich. Manche Gemeinden zahlen nämlich einen Zuschuss zur Dachbegrünung. Handelt es sich um eine nachträgliche Maßnahme, können auch Fördermittel aus Modernisierungsprogrammen wie denen der KfW infrage kommen.

Die Statik muss passen

Grundlage der Planungen ist die Prüfung der Statik des Dachs durch einen Fachmann. Er gibt Auskunft darüber, wie hoch die maximale Dachlast sein darf. Bei Neubauten kann der Wunsch nach einer Dachbegrünung in die Planungen einbezogen werden. Wird ein Dach nachträglich begrünt, ergeben sich durch die Statik oft Begrenzungen. Eine einfache Extensivbegrünung wiegt zwischen 60 und 150 Kilogramm

pro Quadratmeter und liegt damit etwa im Bereich eines Kiesdachs. Ein begehbarer Dachgarten mit intensiver Begrünung hingegen erfordert eine zulässige Dachlast von mindestens 150 Kilogramm pro Quadratmeter, bei aufwendiger Bepflanzung oder Einbau einer Terrasse bis zu 500 Kilogramm pro Quadratmeter.

Eine Sache der Neigung

Die Neigung des Dachs ist entscheidend bei der Wahl der Bepflanzungsart und der notwendigen Drainage. Im Allgemeinen eignen sich Flachdächer am besten zur Begrünung. Unter 5 Grad Neigung benötigen sie jedoch eine gute Drainageschicht, um Staunässe zu vermeiden. Bis zu einer Neigung von 30 Grad ist die Begrünung problemlos möglich, allerdings müssen ab 15 Grad Querverstreben eingebaut werden, die das Abrutschen des Substrats verhindern. Für steilere Dachneigungen wie bei

Tonnendächern bieten Spezialfirmen maßgeschneiderte Lösungen.

Technik einplanen

Vor Baubeginn muss die vorhandene Dachkonstruktion auf Mängel überprüft und gegebenenfalls repariert werden. Eine flächendeckende Dachabdichtung und eine zusätzliche Schutzschicht vor Durchwurzelung bilden die Grundlage für die Bepflanzung. Um die

Entwässerung des Dachs zu gewährleisten, ist der Einbau von Abläufen notwendig. Soll das Regenwasser zusätzlich als Brauchwasser genutzt werden, müssen hierfür Abflüsse, eine Wasserspeicherung und der Anschluss an die häusliche Wasserversorgung eingeplant werden. Anschlüsse für die Bewässerung und die vorgeschriebene Absturzsicherung zum Betreten des Dachs sollten ebenso berücksichtigt werden. (www.bauemotion.de/red)



Foto: PhianuwatNandee/Stock/ThinStock

BAUEN UND WOHNEN

Gebäudebrand-Versicherung
Beste Leistung
zum besten Preis

STRAUB
Versicherungsmakler

...bestens aufgehoben!

Lammhof 4, 73344 Gruibingen, Tel: 07335/7288
post@straub-versicherungen.de



Foto: Arthur Honorio/iStock/Thinkstock

Durchschlafen ohne Mückenattacken

Mücken und Fliegen können einem buchstäblich den Schlaf rauben, mit ihrer störenden Geräuschkulisse ebenso wie durch juckende Mückenstiche. Dabei gibt es Abhilfe, sogar ganz ohne den Einsatz von Chemie in den eigenen vier Wänden: Hauchdünne Insektenschutzgewebe halten die ungebetenen Gäste draußen, lassen aber ungehindert Frischluft ins Zuhause.

Hauchdünner und wirk-samer Schutz

Fliegengitter halten zwar die Eindringlinge ab, stören aber auch den Blick nach draußen und schlucken viel Licht: Dieses Vorurteil lässt sich schnell widerlegen. Gerade einmal einen Durchmesser von 0,13 Millimeter weist der Faden moderner-Transparent-Gewebe auf. Hergestellt aus einem strapazierfähigen Hochleistungskunststoff, ist das Material kaum dicker als ein menschliches Haar und sowohl von innen als auch von außen so gut wie unsicht-

bar. Dennoch ist es robust und langlebig genug, um der Insektenplage ein Ende zu setzen.

Doch nicht nur das: Auch einen Großteil von allergieauslösenden Pollen können die Schutzgewebe an Fenstern etwa im Schlafzimmer sowie an Terrassen- und Balkontüren wirksam abhalten.

Alle Schlupflöcher für ungebetene Gäste schließen

Entscheidend für die Wirkung der Schutzgewebe ist, dass sie eine wirklich lückenlose Abdeckung bieten und dabei keine Schlupflöcher für Stechmücken, Fliegen, Spinnen und Co. offen bleiben - ein Problem, das häufig bei Lösungen „Marke Eigenbau“ auftritt. Stattdessen sollte der Insektenschutz auf Maß gefertigt und exakt in die Öffnungen eingesetzt werden. Erste Anlaufstellen sind dafür erfahrene Fachhändler, die passende Lösungen für fast jede Fensterform vorschlagen können. (djd/ Neher)

Musterküchen zu Sparpreisen
(am Schausonntag ohne Beratung, ohne Verkauf)

SCHAUSONNTAG

am 6. Mai 2018 von 13-17 Uhr

Wunderschöne Ausstellungsküchen wecken Küchenträume. Wir freuen uns auf Ihren Besuch von 13-17 Uhr

(ohne Beratung, ohne Verkauf).

AD Küchenvertriebs GmbH
Am Autohof 30 • 73037 Göppingen
Tel.: 0 71 61 / 6 58 68 50 • www.plana.de

plana
Küchenland

Bei uns wird
Kundendienst groß geschrieben!

- Profi Werkstatt • Abholung/Lieferung ins Haus • Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos! • persönliche Beratung
- Kostenvoranschläge • faire Preise

H & B TV-SERVICE
Hübner • Böhme VIDEO • HIFI • TELEFON • SAT

120 • 73342 Bad Ditztenbach-Gosbach
Drackensteiner Straße 120 • Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092

Wir fahren im Dienst der Umwelt

P.S. Containerservice
& Asbestdemontage

- Annahme von:
Bauschutt, Sperrmüll, Asbest u.v.m.
- Verkauf von:
Kies, Sand, Schotter, Mutterboden ...
- Vermietung von:
Bau- und Gartengeräten

Im Espan 30 73329 Kuchen (0 73 31) - 8 12 88
PS-Containerservice@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 Uhr - 17.30 Uhr • Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

HEIMISCHE PRODUKTE

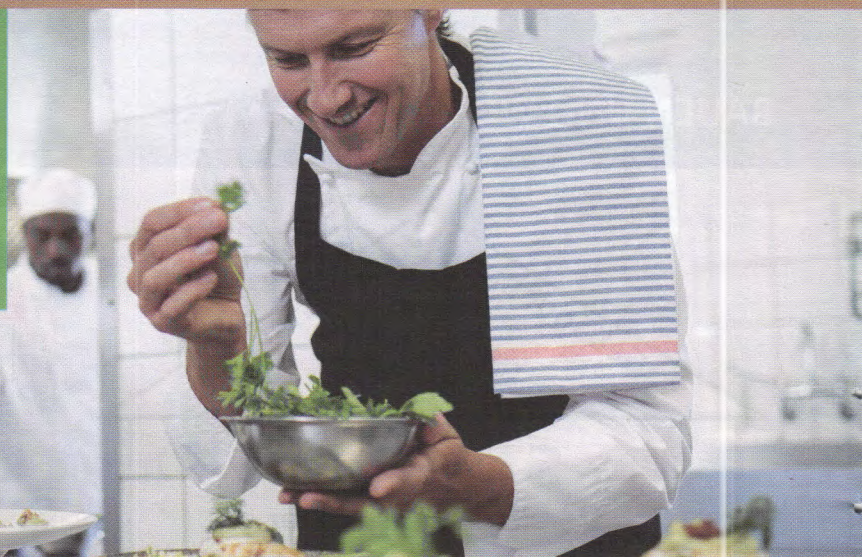


Foto: Wavebreakmedia/stock/Thinkstock

Der Süden ist Deutschlands Top-Adresse für Feinschmecker. Darauf haben Badener und Württemberger sogar Brief und Siegel: Gastronomieführer orten ein gutes Viertel aller deutschen Top-Restaurants im Südwesten. Dabei gründet sich der Ruf Baden-Württembergs als Genießerland vor allem auch auf gutbürgerliche Restaurants, für die Qualität und Regionalität Verpflichtung ist.

Gutes Essen und Trinken haben in Württemberg und Baden eine lange und stolze Tradition. Begünstigt durch Natur, Klima und die Nähe zu Frankreich wurde dem Thema Essen und Genuss seit jeher besondere Aufmerksamkeit zuteil. Zugleich war Baden-Württemberg stets eine Region, in der man die Qualität und Vielfalt der heimischen Produkte zu schätzen wusste, wobei die kleinteilig parzellerte, für Massenproduktion wenig geeignete Agrarstruktur eine nicht zu unterschätzende Rolle spielte.

Regionaltypische Produkte

Heute ist Baden-Württemberg der Feinkostladen Deutschlands. Die Vielfalt seiner Landschaften korrespondiert mit einer beeindruckenden Vielfalt hochwertiger regionaltypischer Produkte: Vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein, dem Boeuf de Hohenlohe oder dem wiederentdeckten Grünkern im Norden bis zum Schwarzwälder Weiderind, dem Alblamm oder dem Bodenseefelchen im Süden. Quer durch Deutschlands Feinschmecker-Paradies entstehen derzeit Initiativen, die regionale Produkte wiederentdecken, fördern und auf die Tische der Top-Gastronomie bringen. In

Hohenlohe haben sich Tourismus, Erzeugergemeinschaften, Gastwirte und Hoteliers zur „Genießerregion Hohenlohe“ zusammengeschlossen, im Schwarzwald sorgen die Naturparkwirte und Erzeugerorganisationen wie „Echt Schwarzwald“ dafür, dass das Rindfleisch von den heimischen Bergwiesen stammt, und in Oberschwaben servieren zahlreiche Südländ-Gastwirte ihre kulinarische Liebeserklärung an die regionale Küche mit besten Zutaten.

Weinland Baden-Württemberg

Quer durch den ganzen Süden hat eine junge, ambitionierte

Weingärtnergeneration in den zurückliegenden Jahren für eine „stille Revolution“ gesorgt. Längst gibt es keinen renommierten Weinpreis mehr, bei dem Winzer aus Baden oder Württemberg nicht auf den Spitzenplätzen auftauchen.

Und nicht umsonst wird der deutsche Rotweinpreis seit einigen Jahren in Baden-Württemberg vergeben. Egal ob in einem der vielen Gourmet-Restaurants oder im Gasthaus um die Ecke, ob bei den Winzern in Württemberg und Baden oder den bäuerlichen Erzeugern: Genuss wird im Süden großgeschrieben. (Tourismus Marketing GmbH BW/red)

Apfel - Verbotene Frucht oder Superfood?

Der Apfel ist das liebste Obst der Deutschen: 23 kg davon verzehrt jeder Bundesbürger pro Jahr in Form von frischen Äpfeln, Apfelmus, Apfelsaft oder -chips. „Damit liegen wir in Europa auf Platz eins“, sagt Peter Benninger von der KKH Kaufmännische Krankenkasse in Heidelberg. „In keinem anderen Land der EU werden so viele Äpfel verzehrt.“

Vitamine & Co.

Knackig, saftig von rot über grün bis gelb – so locken uns Äpfel. Dass also ausgerechnet ein Apfel die verbotene Frucht im Paradies gewesen sein soll, ist kein Wunder. Äpfel sehen nicht nur lecker aus, sondern sie enthalten viele gesunde Inhaltsstoffe. Mehr als 30 Mineralstoffe und Spurenelemente, etwa Magnesium und Eisen, sind in einem Apfel enthalten. Der Ballaststoff Pektin fördert

eine gesunde Verdauung und hält den Blutzuckerspiegel konstant, sodass das Hungergefühl länger auf sich warten lässt. Dazu kommen Vitamin C, E, B1, B2 und B6. Die Schale sollte unbedingt mitgegessen werden, da der größte Anteil der wertvollen Inhaltsstoffe direkt darunter sitzt. Mit lediglich 52 Kalorien pro 100 g ist ein Apfel zudem ein hervorragender Snack für zwischendurch. „Bei dem Begriff ‚Superfood‘ für besonders ge-

sundheitsfördernde Lebensmittel denken wir eher an Chia-Samen oder Goji-Beeren“, sagt Benninger. „Allerdings können wir auch unseren heimischen Apfel in diese Kategorie einordnen.“

Auf regionale Herkunft achten

Ein großes deutsches Apfelaubaugebiet befindet sich z. B. am Bodensee. Etwa 20 verschiedene Apfelsorten werden dort kultiviert. Beim Einkauf im Supermarkt

wird eine breite Sortenvielfalt angeboten, sodass wir nach Belieben süße, knackige oder leicht herbe Äpfel wählen können. Durch die Sortenvielfalt und die meist gute Haltbarkeit der Lagersorten kann man das ganze Jahr über Äpfel genießen. Auch im Winter sollten deshalb eingelagerte Äpfel aus der Region die bevorzugte Wahl sein. (KKH Kaufmännische Krankenkasse/red)

Vielfalt vom Acker

Traditionelle Gemüse zeichnen sich durch ihren intensiven Geschmack und zum Teil ungewöhnliche Farben und Formen aus. Im Gegensatz zu den verbreiteten Hochleistungssorten sind „alte“ Gemüsesorten optimal an geographische, klimatische und auch kulturelle Bedingungen angepasst. Damit sind sie widerstandsfähiger und auch geschmacksintensiver.

Doch die traditionellen Landsorten werden vom „Einheitsgemüse“ immer weiter verdrängt. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind seit dem 20. Jahrhundert in Deutschland rund 90 % der alten Sorten verloren gegangen. Bio-Landwirte aus verschiedenen Regionen Deutschlands bauen je nach Bodenbeschaffenheit und Fruchtfolge die Gemüse-Raritäten an und beliefern über regionale Bio-Großhändler Reform- und Bio-Lebensmittelmärkte.

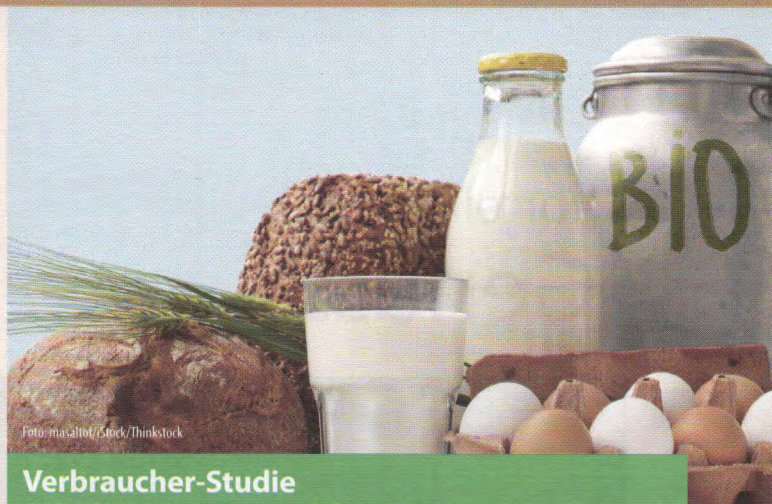
Alte Gemüsesorten sind anpassungsfähiger

Iris Förster, Geschäftsführerin der Stiftung ProSpecieRara, unterstreicht die Bedeutung von Vielfalt auf den Äckern: „Normiertes Gemüse geht oft zulasten des Geschmacks und führt zu Monotonie auf den Feldern. Vielfalt dagegen bietet neben tollen Geschmackserlebnissen auch eine bessere Anpassungsfähigkeit und Toleranz gegenüber Schädlingen. Durch den Klimawandel gibt es in Deutschland vermehrt Heißwetter- und Starkregentage. Dafür brauchen die Landwirte Pflanzen, die sich an die veränderten Umweltbedingungen anpassen oder für die Züchtung neuer Sorten verwendet werden können. Alte Gemüsesorten leisten das.“ Ein weiterer Pluspunkt für alte Sor-

ten: Sie sind samenfest, d. h. aus ihrem Saatgut können Pflanzen wachsen, die dieselben Eigenschaften und Erscheinung haben wie ihre Elternpflanzen. Samenfestes Bio-Saatgut bringt Gemüse hervor, das den Bedingungen des Öko-Landbaus entspricht: robuste Sorten, die auch ohne den Einsatz von Chemie stabile Erträge bringen und Widerstandsfähigkeit gegen Schädlinge bieten. „Moderne“ Sorten dagegen sind in der Regel sogenannte Hybridpflanzen. Sie sind nicht samenfest und eignen sich deshalb nicht für die Nachzucht. Somit müssen Bauern nach jeder Ernte neues Saatgut kaufen.

Direkt vom Acker und nicht von der Saatgutbank

Weil sich das Angebot der großen Agrarkonzerne zunehmend auf wenige Hochleistungssorten konzentriert, versuchen Forscher dem Rückgang an Vielfalt mittels Saatgutbanken und -tresoren entgegenzuwirken. Dort bewahren sie das Erbgut gefährdeter Pflanzen für nachfolgende Generationen auf. Bernhard Sauer von Alnatura kommentiert: „Durch die Zusammenarbeit mit ProSpecieRara können wir Gemüsevielfalt direkt vom Acker anbieten – ganz ohne Saatgutbanken.“ (ots/pm Alnatura Produktions- und Handels GmbH/red)



Verbraucher-Studie „Wie bio is(s)t Deutschland?“

Vom Nischen- zum Trendprodukt: Jeder dritte Verbraucher in Großstädten kauft „ausschließlich“ oder „regelmäßig“ Bio-Lebensmittel. Dafür sind sie sogar bereit durchschnittlich 18 % mehr zu zahlen als für konventionelle Produkte. Die Erwartung der Verbraucher: Natürlichkeit und Gesundheit, artgerechte Tierhaltung, gutes Umweltbewusstsein.

Die Vorlieben und die Kaufgründe der Biokundschaft hat die Umfrage „Wie bio is(s)t Deutschland?“ ermittelt. Das Ergebnis: Bio-Lebensmittel haben in deutschen Großstädten ihren festen Platz im Einkaufskorb. Von insgesamt 4.727 Befragten kauft jeder Dritte „ausschließlich“ oder „regelmäßig“ Bio-Produkte. Dabei kamen 1.028 der Befragten im Alter von 18 bis 69 Jahren aus München, 1.044 aus Berlin, 1.033 aus dem Großraum Düsseldorf/Köln, 1.046 aus Hamburg und 576 aus Stuttgart. Die meisten Bio-Käufer leben in München mit 43 %, gefolgt von den Stuttgartern mit 35 %. In Hamburg kauft jeder Dritte mindestens regelmäßig Bio-Produkte, im Großraum Düsseldorf/Köln greifen 31 % der Befragten zu Bio-Lebensmitteln. Die Berliner haben mit aktuell knapp 26 % Bio-Lebensmittelkäufer das größte Wachstumspotenzial.

Natürlichkeit und Tierwohl

Als Gründe für den Kauf von Bio-Waren rangieren bei den Befragten die Natürlichkeit der Produkte, das heißt ohne Zusatzstoffe, ohne Verwendung von Pestiziden und ohne Gentechnik (76 %), die Unterstützung einer artgerechten Tierhaltung (72 %) sowie die auf eine nachhaltige Landwirtschaft ausgelegte Herstellung (68 %) ganz vorn. Die

Städter verbinden mit dem Prädikat „bio“ vor allem Tierschutz (73 %), die Unterstützung von Bio-Bauern (73 %) sowie Umweltschutz (68 %).

Definition von „Regional“

Am häufigsten werden bei den Bio-Produkten Eier (61 %) sowie Gemüse und Obst (55 %) nachgefragt. Um zusätzlich als regional durchzugehen, müssen die Lebensmittel im Schnitt aus einem Umkreis von höchstens 102 Kilometer stammen.

Bio-Qualität wird bezahlt

Aber sind die Städter auch bereit, für biologisch erzeugte Produkte mehr zu bezahlen? Die Antwort ist eindeutig: rund 80 % der Befragten würden einen Preisaufschlag bezahlen. Mit 82 % liegen die Münchner vor den Stuttgartern mit 80 %, gefolgt von den Düsseldorfern und Kölnern (78 %), den Hamburgern (77 %) und den Berlinern (73 %). Dabei würden die Stuttgarterinnen und Stuttgarter den höchsten Preisaufschlag von über 19 % in Kauf nehmen, dicht gefolgt von den Hamburgern mit 18,5 %. Den niedrigsten Preisaufschlag möchten die Düsseldorfer und Kölner mit 17,1 % sowie die Berliner mit 16,7 % in Kauf nehmen. (ots/pm Andechser Molke- und Scheitz GmbH/red)



Vorteilswelt Genuss



Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder*:

Entdecken Sie regelmäßig unsere bunte Themenvielfalt – diese Woche mit attraktiven Angeboten unseres Partners

VON HIER. VON UNS.

Spitzenmäßig.



Der auch.



Bestellung telefonisch unter 07141 244 60 oder online

www.weinheimat-wuerttemberg.de/nussbaum-club



2016 Esecco Rosé

Weingärtner
Esslingen eG

0,75 l | 7,33 €/l | 10,5 Vol. %

33,00 € / 6 Fl. *
statt 35,51 € UVP

* Preis inkl. Versand



2017 Rosé Royal

Württembergische
Weingärtnerzentral-
genossenschaft eG

0,75 l | 5,33 €/l | 10,0 Vol. %

24,00 € / 6 Fl. *
statt 27,51 € UVP

* Preis inkl. Versand



2017 Fürstenfass Riesling Kabinett trocken

Weinkellerei
Hohenlohe eG

0,75 l | 6,89 €/l | 12,5 Vol. %

31,00 € / 6 Fl. *
statt 33,80 € UVP

* Preis inkl. Versand



2017 Rivaner trocken

Remstalkellerei eG

0,75 l | 6,44 €/l | 11,0 Vol. %

29,00 € / 6 Fl. *
statt 30,80 € UVP

* Preis inkl. Versand



2017 Grauburgunder feinherb

Felsengartenkellerei eG

0,75 l | 7,11 €/l | 11,0 Vol. %

32,00 € / 6 Fl. *
statt 34,44 € UVP

* Preis inkl. Versand



2017 „Lesestoff“ Cuvee weiß gekellert

Lauffener
Weingärtner eG

0,75 l | 8,67 €/l | 12,0 Vol. %

39,00 € / 6 Fl. *
statt 42,01 € UVP

* Preis inkl. Versand

Oder bestellen Sie das große Probierpaket: 6 Flaschen, eine von jeder Sorte, für 34,00 € / 6 Fl. (7,56 €/l) statt 39,42 € UVP.

*Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exklusiv als Leser. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Unser Nussbaum Club-Partner ist verantwortlich für den abgebildeten Inhalt, bei Fragen kontaktieren Sie diesen unter u.g. Kontaktdaten.

Anbieter: Werbegemeinschaft Württembergischer Weingärtnergenossenschaften eG, Raiffeisenstraße 6, 71696 Möglingen, Abfüller: Weingärtner Esslingen eG, Lerchenbergstraße 16, 73733 Esslingen-Mettingen, Württembergische Weingärtner-Zentralgenossenschaft eG, Raiffeisenstraße 2, 71696 Möglingen | Weinkellerei Hohenlohe eG, Alter Berg 1, 74626 Bretzfeld-Adolzfurt | Remstalkellerei eG, Kaiserstraße 13, 71384 Weinstadt Felsengartenkellerei Besigheim eG, Am Felsengarten 1, 74394 Hessigheim | Lauffener Weingärtner eG, Im Brühl 48, 74348 Lauffen. Alle Weine enthalten Sulfite. Abgabe von Wein erfolgt nur an Personen ab 16 Jahren.

delta-t
Widmann
 Der Erfassung-, u. Abrechnungsdienst
 Unabhängig, fair und nah!

Der regionale Ansprechpartner für Heiz-, Warmwasser- und Nebenkosten-abrechnungen

☎ 0 71 61 - 50 05 66-0
 ☎ 0 71 61 - 50 05 66-9

Mona (geb. Walz) & Jürgen Widmann

Widmann GbR | Schieferstr. 3 | 73037 Göppingen |
 www.delta-t.de | goeppingen@delta-t.de



Bitte beachten Sie!
Vorverlegter Anzeigenschluss (um 1 Tag)
 in Kalenderwoche 19/2018 aufgrund des
 Feiertages (Himmelfahrt, 10. Mai 2018).

NUSSBAUM MEDIEN

www.nussbaum-medien.de

LBS
 Ihr Baufinanzierer im TALE!

Bezirksleiter Michael Klar
 Büro Deggingen, Tel. 07161 60314039
 Michael.Klar@LBS-SW.de

signia
 Life sounds brilliant.

NATUR ALS VORBILD.

Testen Sie die neuen Hörgeräte Pure 312 von Signia.

Die kleinste Lösung für natürlichste Wahrnehmung der eigenen Stimme.

Hörsysteme

SIEMENS

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Neugierig?
 Dann rufen Sie uns noch heute an. Vereinbaren Sie einen Termin für einen Gratis-Hörtest und tragen Sie die Signia Hörgeräte in Ihrem Alltag Probe - kostenlos und unverbindlich. Oder besuchen Sie uns einfach. Wir freuen uns auf Sie!

STAUFEH HÖRGERÄTE

Göppingen
 Friedrichstraße 36
 Telefon 07161 9 88 35 33

Uhingen
 Poststr. 8
 Telefon 07161 5071899

www.staufen-hoergeraete.de

Küchen Kompetenz-Center – Ihr Uhinger Küchenhaus

Kochen – Genießen – Wohlfühlen
Neue Ausstellung 2018!

Für Sie haben wir umgebaut und die neuesten Küchentrends 2018 einziehen lassen:

Erleben Sie eine einzigartige Vielfalt und Auswahl in der Region mit über 50 Küchen auf 2000 m² Ausstellungsfläche!

Mit unserem interaktiven Planungstisch entdecken Sie die Möglichkeiten für Ihre ganz persönliche Traumküche.

Die gute Adresse für Ihre Küche!

Küchen Kompetenz-Center

Küchen Kompetenz-Center GmbH
 Stuttgarter Straße 177
 73066 Uhingen / neben OBI
 Telefon 0 71 61 - 9 32 62 0
 www.kuechenkompetenz-center.de

Herzlich willkommen:
 Mo – Fr 09 – 19 Uhr
 Sa 09 – 14 Uhr

Parkplätze finden Sie direkt vor dem Haus.



Lust auf Sommer

Unsere Aktions-Wochenenden
im Jubiläumsjahr 2018
mit vielen attraktiven Angeboten:

Freitag, 4. Mai von 8 - 20 Uhr
Samstag, 5. und 12. Mai von 8 - 18 Uhr
Sonntag, 6. und 13. Mai von 10 - 18 Uhr
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hauptstraße 62 · 73349 Wiesensteig
Tel 07335 5212 · www.florart-beisenwenger.de

seit 1984

Gruibingen, Hauptstr. 1,
Tel. 07335 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38,
Tel. 07334 6080930

**METZGEREI
ZUM ADLER**

**Metzgerei +
Partyservice**

Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Rinderhüfte auch mariniert.....	100 g	2,35
Bierwurst auch mit Käse.....	100 g	1,45
Champignononlyoner fein.....	100 g	1,35
Rauchfleisch vom Hals	100 g	1,75
Tortenbrie	100 g	0,89

**Fleisch und Wurst rund um die Uhr an unseren
Automaten in Deggingen, Gruibingen und Hausen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Michael Klar
Tel. 07161-60314039
Michael.Klar@LBS-SW.de

Urlaub von Anfang an!

Flughafenzubringer kostenlos
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,- € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

Mangold Mineralöl GmbH
Ihr Service-Partner aus der Region
Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe
Tel.: 07333-6027 Fax: 07333-4010

Taxi Feuchter www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen

Schuhe zum Wandern + Spazieren gehen

Bei uns erhalten Sie gute Wanderhalbschuhe- und Stiefel ebenso wie bequeme Laufschuhe immer günstig.
Vergleichen Sie und sparen Sie. Tausende gute Markenschuhen Mann und Frau zu günstigen Hauspreisen.

Jowa Schuhe Geislingen/Altenstadt, Tälesbahnstr. 15, 100 m vom Sternplatz, Mo-Fr: 9.00-19.00, Sa: 9.00-18.00 Uhr